

Geithainer Anzeiger



AMTSBLATT DER STADT GEITHAIN & DER GEMEINDE NARSDORF

20. Jahrgang

Mittwoch, den 29. Januar 2014

02/2014 / KW 5/2014

Geithainer Carnaval Club e.V.

**Auf zum zweiten Teil der Saison des
Geithainer Karnevals**

Im Schützenhaus Geithain

22.02.14	19.33 Uhr	1. Veranstaltung
23.02.14	15.00 Uhr	Seniorenfasching
27.02.14	19.33 Uhr	Weiberfasching
01.03.14	14.00 Uhr	Kinderfasching
01.03.14	19.33 Uhr	2. Veranstaltung

KARTENVORBESTELLUNG

Tel.: 034341/44080

Kartenvorverkauf bis 07.02.14

Karten für den Senioren- und
Kinderfasching sind im Kultur- und
Fremdenverkehrsamt
034341 - 44602 oder 466150 erhältlich

Motto:

Kommt mit uns ins Land der Träume!

Karten sind im Vorverkauf bis 07.02.2014 für 8,50 Euro (Weiberfasching
9,99 Euro) erhältlich - danach wird es jeweils einen Euro teurer

Nächster Erscheinungstermin:

Samstag, den 22. Februar 2014

Nächster Redaktionsschluss:

Mittwoch, den 12. Februar 2014

Öffnungszeiten Stadtverwaltung Geithain

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Geithain

Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der offiziellen Sprechzeiten sind nach Absprache möglich.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros Narsdorf

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters in Narsdorf

Montag 15:30 – 18:00 Uhr

Liebe Geithainerinnen und Geithainer,

in dieser Ausgabe des Anzeigers ist er nun abgedruckt: der angekündigte Jahresrückblick 2013 in der bewährten Zusammenstellung des Vorsitzenden unseres Heimatvereins, Herrn Bernd Richter. Diese Sammlung der Ereignisse des vergangenen Jahres, Monat für Monat dargestellt, gibt uns in kompakter Form einen überschaubaren Überblick über das gesamte Jahr. Ich bedanke mich bei Herrn Richter sehr herzlich für seine gemeinnützig geleistete Arbeit im Dienste aller Einwohner unserer Stadt.

Ihnen allen wünsche ich einen guten Monat Februar, der Faschingssaison gutes Gelingen und den Schulkindern schöne Ferien.

Herzlichst



Ihre
Romy Bauer



**■ Sprechzeit der Bürgermeisterin
20.02.2014 von 16 - 17 Uhr**

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Geithain | Vorwahl: 034341 | Fax: 034341-466221

→ Büro Bürgermeisterin

Bürgermeisterin	Frau Bauer466-104
Büro Bürgermeisterin/ Sitzungsdienst/Amtsblatt	Frau Franke466-103
Rechnungsprüfung	Frau Werner466-102
Versicherungen, Archiv, Märkte, Soziales, Sportstätten, Schiedsstelle	Frau Tusche466-106
Fremdenverkehrsamt	Frau Mitschke ..466-150 / 44602
Bibliothek	Frau Wiesehügel43168 Frau Kratz
Bürger- und Vereinshaus	Frau Otto41977 Herr Kalus0176/64262464
Heimatmuseum	Frau Schmidt44403

→ Fachbereich 2 Zentrale Dienste/Finanzen

Fachbereichsleiterin	Frau Eichler466-109
Kassenverwalter	Frau Korndörfer466-209
Schulen; Anlagenbuchhaltung	Frau Müller466-211
Kasse/Buchhaltung	Frau Leidner466-208
Steuern	Frau Friedemann466-213

Kindereinrichtungen/Wahlen	Frau Riedel466-122
Einwohnermeldeamt	Frau Michael466-121
Standesamt/Personal	Frau Große466-125

→ Fachbereich 3 Bau- und Ordnungswesen

Fachbereichsleiterin	Frau Jesierski466-108
Liegenschaften	Frau Dangriß466-210
Wohnungsverwaltung	Frau Trölitsch466-205
Bürgerbüro Narsdorf/ Sitzungsdienst Narsdorf/Gewerbe034346/60274Fax: 034346/61886
Sicherheit/Ordnung/ Polizei	Frau Winkler466-206
Gemeindlicher Vollzugsdienst Allg.Verwaltung/Fundbüro	Herr Döppling466-204
Allg. Bauverwaltung	Frau Weise466-110
Hoch- und Tiefb./Baukontr.	Herr Rätsch466-201
Feuerwehr/ Katastrophenschutz/ Gewässer/Bäume	Frau Herold466-110
Stadtreinigung/Bauhof	Frau Bräutigam41816

E-Mail-Adressen:**Bürgermeisterin / Sekretariat**

- buergermeister@geithain.de
- rechnungspruefung@geithain.de

Zentrale Dienste/Finanzen

- kaemmerei@geithain.de
- meldeamt@geithain.de
- standesamt@geithain.de

Bau- und Ordnungsdienste

- bauverwaltung@geithain.de
- Bauhof.geithain@googlemail.com

Fremdenverkehrsamt:

- Stadt@Geithain.de
- Fremdenverkehrsamt@geithain.de

Museum:

- heimatmuseum.geithain@googlemail.com

Bibliothek:

- bibo-geithain@t-online.de

Bürgerhaus:

- buergerhaus.geithain@gmail.com

Kinder- und Jugendhaus

- Kjh-geithain@Kv-Leipzig.de

Schulen:

- msgeithain@aol.com
- grundschule-geithain@t-online.de
- iwg@saxony-international-school.de
- gs.narsdorf@t-online.de

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem Telefonbuch!

Schiedsstelle**1. Dienstag im Monat**

von 17:00 – 19:00 Uhr

466-202

*Nächste Sprechstunde:
Dienstag, den 04. Februar 2014*

Fundbüro

Im Fundbüro der Stadt Geithain, Markt 11 wurden mehrere Damen- und Herrenfahrräder, eine schwarze Damen-/Mädchenjacke sowie diverse Schlüssel abgegeben und können dort abgeholt werden.

Tel. 034341/466204,
Herr Döppling

Bekanntmachungen der Stadt Geithain**Sitzungen im Monat Februar 2014****→ Technischer Ausschuss**

- Dienstag, 04. Februar 2014
18:00 Uhr, Rathaus Geithain

→ Verwaltungsausschuss

- Dienstag, 11. Februar 2014
18:00 Uhr, Rathaus Geithain

→ Sitzung des Stadtrates zu Geithain

- Dienstag, 18. Februar 2014,
18:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses
Geithain

→ Ältestenrat

- Donnerstag, 20. Februar 2014
17:00 Uhr, Rathaus Geithain

Hinweise zur Öffentlichkeit der Sitzungen sowie zur Tagesordnung der Sitzungen entnehmen Sie bitte der Verkündigungstafel am Rathaus.

Der Technische Ausschuss hat in seiner Sitzung am 07. Januar 2013 folgende nachstehende Beschlüsse mit folgenden wesentlichen Inhalten gefasst:

Der Technische Ausschuss der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Sitzung **am 07.01.2014** nachstehenden Beschluss mit folgendem wesentlichen Inhalt gefasst:

Beschluss-Nr. 87/43/2014

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaats Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss die Vergabe der Planungsleistung zum Ausbau der Straße „Rosental“ in Geithain für die Leistungsphase 1 - 4 der HOAI, Vermessungsleistungen und Baugrunduntersuchungen an die Firma Uhlmann & Partner Ingenieurgesellschaft mbH aus Markkleeberg.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten und die Buchungsstelle 5410.01.785120/311 zu bewirtschaften.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 9

Anwesende: 8 Stimmberechtigte: 8 + 1

Dafür-Stimmen: 9 Stimmenthaltungen: 0 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 88/43/2014

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaats Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss die Vergabe der Planungsleistung zum Ausbau der Friedrich-Fröbel-Straße in Geithain für die Leistungsphase 1 - 4 der HOAI, Vermessungsleistungen und Baugrunduntersuchungen an die Firma Uhlmann & Partner Ingenieurgesellschaft mbH aus Markkleeberg.

Die Finanzierung der Leistung erfolgt in Höhe von 10.900,00 Euro über den bisherigen Ansatz der Haushaltsstelle 5410.01.785120/314. Die darüber hinausgehende Differenz ist im Haushaltsplan 2014 einzustellen.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 9

Anwesende: 8 Stimmberechtigte: 8 + 1

Dafür-Stimmen: 8 Stimmenthaltungen: 1 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 89/43/2014

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaats Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss:

Für den Neubau einer Kleinwindenergieanlage 4 KW auf dem Flurstück 1376/1 der Gemarkung Geithain wird das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB erklärt.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 9

Anwesende: 8 Stimmberechtigte: 8 + 1

Dafür-Stimmen: 7 Stimmenthaltungen: 1 Dagegen: 1

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

■ Der Stadtrat der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Stadtratssitzung am 21. Januar 2014 folgende nachstehende Beschlüsse mit folgenden wesentlichen Inhalten gefasst:

Beschluss-Nr.: 275/53/2014

Der Stadtrat der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Stadtratssitzung am 21. Januar 2014 die Beschlussempfehlung der Verwaltung (Beschlussvorlage Nr. 264/2013) zur Veräußerung des Wohngebäudekomplexes Goethestraße 14-18 in Geithain, gelegen auf einem Teil des Flurstückes 795/2 der Gemarkung Geithain, an die Goethestraße Projekt GbR, abgelehnt.

Abstimmungsergebnis zur BV 264/2013:

Anzahl der Mitglieder: 15
Anwesende: 12 Stimmberechtigte: 12 + 1
(3 Stadtratsmandate zurzeit unbesetzt)
Dafür-Stimmen: 5 Stimmenthaltungen: 2 Dagegen: 6

Beschluss-Nr.: 276/53/2014

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain: Die Stadt Geithain und die Gemeinde Narsdorf bilden für die Vorbereitung und Durchführung der Kommunalwahlen am 25.05.2014 einen einheitlichen Gemeindevwahlausschuss (siehe Anlage). Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 15
Anwesende: 12 Stimmberechtigte: 12 + 1
(3 Stadtratsmandate zurzeit unbesetzt)
Dafür-Stimmen: 13 Stimmenthaltungen: 0 Dagegen: 0

Anlage zu Beschluss Nr. 276/53/2014

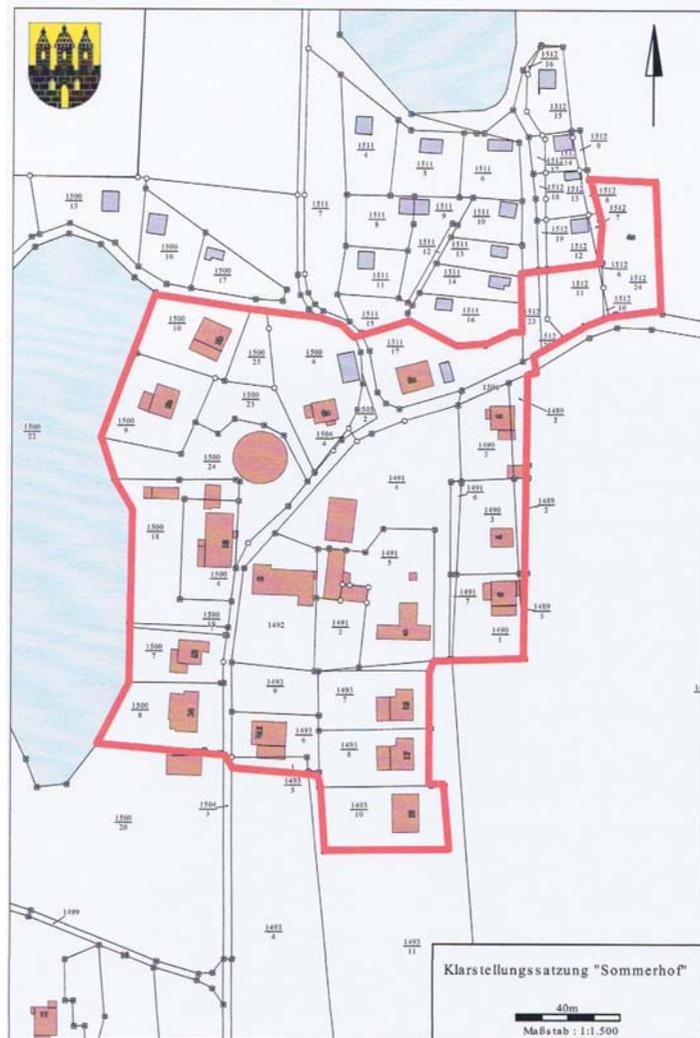
Name, Vorname	Anschrift	Funktion vorgeschlagen von
Eichler, Jutta	OT Frankenhain Hauptstr. 04654 Frohburg	Vorsitzende Bürgermeisterin
Artschwager, Udo	Rathendorf 64 B 04657 Narsdorf	stellv. Vorsitzender Bürgermeisterin
Hirsch, Robert Daniel	Döllitzsch 8 A 04657 Narsdorf	Beisitzer Bürgermeisterin
Böttcher, Herma	Windmühlenweg 6 04643 Geithain	stellv. Beisitzerin Bürgermeisterin
Dathe, Margot	Siedlung 20 B 04657 Narsdorf	Beisitzerin Bürgermeisterin
Berger, Yvonne	OT Theusdorf Nr. 13 04643 Geithain	stellv. Beisitzerin Bürgermeisterin
Muschalle, Cornelia	Ossa 14 A 04657 Narsdorf	Beisitzerin/ Schriftführerin Bürgermeisterin
Müller, Yvonne	OT Ebersbach Neuer Weg 5 04651 Bad Lausick	stellv. Beisitzerin/ Bürgermeisterin Schriftführerin

Beschluss-Nr.: 277/53/2014

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain die Klarstellungssatzung Wohngebiet „Sommerhof“ Geithain. Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 15
Anwesende: 12 Stimmberechtigte: 12 + 1
(3 Stadtratsmandate zurzeit unbesetzt)
Dafür-Stimmen: 10 Stimmenthaltungen: 2 Dagegen: 1



Satzung Zur Festlegung der Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil (Klarstellungssatzung)

Aufgrund von § 34 Abs. 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Stärkung der Innenentwicklung in den Städten und Gemeinden und weiteren Fortentwicklung des Städtebaurechts vom 11.06.2013 (BGBl. I, S. 1548), i. V. m. § 28 Abs. 1 SächsGemO hat der Stadtrat der Stadt Geithain am 21.01.2014 mit Beschluss-Nr.: 277/53/2014 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gegenstand

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Sommerhof werden festgelegt.

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Die Grenzen dieses im Zusammenhang bebauten Ortsteils Sommerhof sind im Lageplan vom 09.01.2014 dargestellt. Dieser ist Bestandteil der Satzung.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Geithain, 22.01.2014



Bauer
Bürgermeisterin



(Siegel)

■ Termine Amtsblatt Stadt Geithain / Gemeinde Narsdorf 2014

Redaktionsschluss (Artikel zur Vorlage bei der Verwaltung)	Erscheinungstag
12.02.2014	22.02.2014
19.03.2014	29.03.2014
21.04.2014	30.04.2014
20.05.2014	31.05.2014
17.06.2014	28.06.2014
21.07.2014	30.07.2014
20.08.2014	30.08.2014
17.09.2014	27.09.2014
20.10.2014	29.10.2014
19.11.2014	29.11.2014
17.12.2014	31.12.2014

Aufgrund der 2014 anstehenden Wahlen kann es vereinzelt zu Veränderungen bei dem Redaktionsschluss bzw. Erscheinungstermin des Amtsblattes kommen.
Bitte informieren Sie sich immer aktuell an den auf dem Deckblatt veröffentlichten Daten zum Redaktionsschluss bzw. Erscheinungstag der nächsten Ausgabe.

Ihre Stadtverwaltung

■ Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe von Daten gemäß dem Sächsischen Meldegesetz

Wir möchten in diesem Jahr alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Geithain, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, auf ihr Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe von Daten hinweisen.
Das Recht auf Widerspruch ist zu folgenden Datenübermittlungen möglich (geregelt durch das Sächsische Meldegesetz - SächsMG vom 04.07.2006):

- Auskünfte an Parteien, politische Vereinigungen u.a. im Zusammenhang mit Wahlen, Volksbegehren und -entscheiden sowie Bürgerentscheiden (gem. § 33 Abs. 1 SächsMG)

- Auskünfte über Alters- und Ehejubiläen (gem. § 33 Abs. 2 SächsMG)
- Datenübermittlung an die öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft, der nicht Sie, sondern Familienangehörige von Ihnen angehören (gem. § 30 Abs. 2 SächsMG)
- Datenübermittlung an Adressbuchverlage (gem. § 33 Abs. 3 SächsMG)
- Einfache Melderegisterauskunft mittels automatisierten Abruf über das Internet (gem. § 32 Abs. 4 SächsMG)
- Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung (gem. § 58 Abs. 1 WehrRÄndG und § 18 Abs. 7 MRRG)

Die aufgeführten Widersprüche gelten unbefristet bzw. bis auf Widerruf für das Melderegister des Einwohnermeldeamtes, bei dem sie eingelegt wurden.

Ein bereits eingelegter Widerspruch bleibt weiterhin gültig.

Riedel
Einwohnermeldeamt

Bekanntmachungen der Gemeinde Narsdorf

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Narsdorf schreibt zur Veräußerung nachfolgendes Grundstück zwecks Angebotsabgabe aus:

Katastermäßige Bezeichnung:
Flurstück 136/3 der Gemarkung Rathendorf;
Teil des Flurstückes 140/2 der Gemarkung Rathendorf, Rathendorf 21

Eigentümer des Grundstückes:
Gemeinde Narsdorf

Lage des Grundstückes:
innerhalb der Ortslage von Rathendorf, Vierseithof

Grundstücksgröße:
Flst. 136/3 mit 7.506 m²
Teilflurstück 140/2 mit ca. 80 m²

momentane Nutzung:
Wohnhaus mit 1 WE - leerstehend
Wohnhaus mit 3 WE - leerstehend
ehemaliger Kindergarten - z.Z. noch vermietet mit 1 WE
Nebengebäude als Scheune
Nebengebäude als Lager

Baulicher Zustand:
alle Gebäude sanierungsbedürftig

Denkmalschutz:
das Objekt ist kein Kulturdenkmal

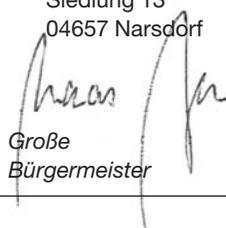
Nutzung:
Ein Konzept zur Nutzung ist vorzulegen

Verkehrswert:
51.000,00 Euro lt. Verkehrswertgutachten

Einsendeschluss ist der 20. Februar 2014

Interessenten richten ihr Angebot im verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk:
„öffentliche Ausschreibung Rathendorf 21“ an folgende Anschrift:

Gemeinde Narsdorf
Siedlung 13
04657 Narsdorf



Große
Bürgermeister

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

Ereignisse Stadt Geithain im Jahr 2013

Januar

- Die Geschäftsstelle der Agentur für Arbeit in Geithain wechselt von Leipzig zur Arbeitsagentur Oschatz - für die Bürger ergeben sich damit keine Änderungen.
- Die Geithainer Dienststelle des Polizeireviers Borna, zuletzt ein sogenanntes Kategorie-II-Revier, wird schlicht ein Polizeistandort. Streifen- und Kriminaldienst agieren weiter von Geithain aus, werden aber von Borna geführt; in Geithain gibt es künftig zwei Bürgerpolizisten.
- Die Fußballer des FSV Alemannia werden Hallenkreismeister der Kreisoberliga.
- Hildegard Höhle, die Leiterin der Trachtengruppe des Geithainer Heimatvereins, wird beim Neujahrsempfang von Landrat Dr. Gerhard Gey mit dem Ehrenamtspreis des Landkreises gewürdigt.
- In der Stadtbibliothek startet wieder die „Vorlesezeit für Kinder“, u. a. mit Prof. Jörg Schlewitt aus Bad Lausick.
- Neujahrskonzert mit der Sächsischen Bläserphilharmonie im Bürgerhaus.
- Durch Überflutung entstand an der Technik des Freibades ein Schaden in Höhe von voraussichtlich 150.000 Euro.
- Richtfest am Rohbau für den neuen Kindergarten des Kirchspiels Geithainer Land in Niedergräfenhain.
- Zum neuen Vorsitzenden des Geithainer Heimatvereins e. V. wird Bernd Richter gewählt.

Februar

- In einer Sonderausstellung „Rechtsextreme Gewalt 1990-2013“ im Militärgeschichtlichen Museum Dresden mit Fotos des US-amerikanischen Fotografen Sean Gallup wurde auch über Geithain berichtet; Bürgermeisterin Romy Bauer weilt zur Eröffnung.
- Ausstellungseröffnung mit Gemälden des Geithainers Klaus Heinig unter dem Titel „Visionen vom Leben“ in der Stadtbibliothek.
- Der Stadtrat schützt die Namens- und Wappenrechte der Kommune. NPD-Stadtrat Tripp kann diese nun im Internet nicht mehr für seine Zwecke missbrauchen.
- Die Funkgarde des Geithainer Carneval Clubs wird zum dritten Male nacheinander Sieger beim in Schwarzbach ausgetragenen Funkencup; beim 3. Säx Dance Contest um den Wanderpokal „Goldene Männerwade“ im Kulturhaus Großstolpen belegen die Geithainer Skihasen des GCC den 1. Platz.
- In der Mehrzweckhalle findet zum zweiten Male das Volleyball-„Turnier der Begegnung“ der Initiative für ein weltoffenes Geithain mit vielen ausländischen Jugendlichen statt.
- Das ehemalige Gewerkschaftshaus in der Eisenbahnstraße wird für 32.000 Euro versteigert.
- Die Staatsanwaltschaft Leipzig stellt die Ermittlungen zum Überfall auf die Pizzeria „Bollywood“ in der Katharinenstraße im Mai 2012, bei dem ein Sachschaden von 15.000 Euro entstand, ein. Es bestünden derzeit keine weiteren Ermittlungsansätze, die zur Aufklärung der Tat und zur Identifizierung des/der Täter führen könnten.

März

- Bereits zum 10. Male findet mit großem Erfolg der vom evangelischen Kirchspiel Geithainer Land unter Leitung von Stadträtin Silke Haferkampff organisierte Kinderkleider- und Spielzeugmarkt im Bürgerhaus statt.

- Die schon aus DDR-Zeiten bekannten Schlagersänger Chris Doerck und Frank Schöbel gastieren im Bürgerhaus.
- Weihnachtswetter zu Ostern mit Schnee. Nur 1848 und 1883 war der März kälter.

April

- Hans-Werner Kühn, Kantor im Ruhestand, ist im Alter von 71 Jahren verstorben. Er hatte 30 Jahre lang von 1976 bis 2006 das Amt des Kantors in St. Nikolai und St. Marien inne.
- Nach Ostern Baustart für die Sanierung des zweiten Bauabschnitts der Chemnitzer Straße zwischen Katharinenplatz und Querstraße (Abwasser/Wasser einschließlich der Hausanschlüsse, Gas, Neugestaltung des Straßen- und Fußgängerbereichs).
- Der Gartenverein „Frohe Zukunft“ feiert sein 50-jähriges Bestehen. Die Gründung fand am 12.04.1963 in der „Garküche“ statt.
- Der Einladung von Bürgermeisterin Romy Bauer zum jährlichen gemeinsamen Frühjahrsputz in der Stadt und den Ortsteilen sind wieder viele Bürger gefolgt.
- Eröffnung einer Ausstellung im Kinder- und Jugendhaus über das ehemalige KZ-Außenlager Flößberg im Rahmen der bundesweiten Aktion „Wir für Demokratie - Tag und Nacht für Toleranz“.
- Der Geschäftsführer der Gesellschaft für Emaillierung und Oberflächentechnik Geithain mbH (GEO), Hagen Witruk, übergibt 34 Umzugskartons mit historischem Material aus der 115-jährigen Geschichte des Geithainer Emaillierwerkes, das er im Sommer 2012 auf dem weitläufigen Betriebsgelände zufällig in einem verschlossenen großen Kellerraum gefunden hatte, an das Sächsische Wirtschaftsarchiv in Leipzig.
- Frühlingslieder erklingen im Geithainer Heimatmuseum. Mitwirkende sind Caroline und Josephin Dreßler, Corinne Schulze, Carmen Schmidt (Gesang), Michelle Schapke (Flöte), Klaus Grünberger (Geige), Bernd Richter (Keyboard).
- Der Stadtrat lehnt den Verkauf des denkmalgeschützten Zollhauses an einen privaten Interessenten ab.

Mai

- Beim Königsschießen der Geithainer Schützengesellschaft in Bocka wird Andreas Schwoppe neuer Schützenkönig. Die Ehrung erfolgt im September.
- Ausstellungseröffnung in der VR Bank mit Gemälden von Dr. Regina Hegenbarth unter dem Titel „Szenen der Stille“.
- Ausstellungseröffnung: Barbara Trapp aus Bad Krozingen, aufgewachsen in Kohren-Sahlis, in der Stadtbibliothek unter dem Titel „Worte - Bilder“.
- Anlässlich des Muttertages findet im Seniorenheim Am Stadtpark zum 18. Male das alljährliche Chöresingen unter Teilnahme vieler Chöre aus Geithain und Umgebung sowie des Geithainer Musikvereins statt. Das Konzert des Fördervereins St. Marien gestalten Steffen Glück (Gitarre) und Henrike Spoerhase (Blockflöten) unter dem Motto „In 80 Minuten um die Welt“.
- Jens Krznaric bleibt auf Beschluss des Stadtrates bis 2016 weiterhin der Ortswehrleiter der Geithainer Freiwilligen Feuerwehr.
- Auf Einladung des Polizei- und Seniorenvereins spielt das Polizei-Orchester Sachsen bereits zum vierten Mal in Geithain, Premiere war 2001.
- Gottesdienst mit heiligem Abendmahl in St. Nikolai mit über 90 Jubelkonfirmanden.

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

- Im Bereich Geithain und Umgebung der Arbeitsagentur liegt die Arbeitslosenquote mit 7,9 % erstmals unter der Acht-Prozent-Marke.
- Der zum Stichtag 9. Mai 2011 in Deutschland durchgeführte Zensus ergab für Geithain einschließlich der Ortsteile eine Einwohnerzahl von 5.770.

Juni

- Eröffnung der Teichumgehung im Tierpark anlässlich des Kindertages.
- Am 15. Juni führt die „Geithainer Runde für Demokratie“ in Zusammenarbeit mit der Stadt Geithain zum zweiten Male einen „Tag der Vielfalt“ im Unteren Stadtpark durch. Zahlreiche Vereine und Einrichtungen beteiligen sich.
- Nachdem Ende Mai durch starken Regen die Bäche und Flüsse in der Region stark anschwellen - hier waren im Geithainer Raum vor allem Theusdorf und Niedergräfenhain betroffen - ging am Nachmittag des 8. Juni ein Unwetter oberhalb von Wickershain nieder, wie es sich seit 1970 nicht mehr ereignet hatte. Die Eula stieg innerhalb weniger Minuten so stark an, dass in Wickershain Grundstücke bis zu einer Höhe von 1,10 m, der Hartplatz, das Geithainer Stadion, die Gartenanlage „Alte Heimat“ und die Dammühle, ebenso die Kreuzung Altenburger/Frankenhainer Straße, die Grundstücke an der Altenburger Straße und auch die B 7 in Niedergräfenhain in unvorstellbarem Ausmaße überflutet wurden. Insbesondere war auch die Kita „Wirbelwind“ am Paul-Guenther-Platz betroffen. Es entstand ein unermesslicher Schaden, sodass es in der Folge zu einer großen Spendenaktion kam, an der sich viele Vereine, Betriebe, Privatpersonen und auch Schüler beteiligten. Nach ersten Schätzungen beträgt der Schaden für Geithain und seine Bürger 6,2 Millionen Euro. Auf das Spendenkonto der Stadt gehen bis Anfang Juli 8.080 Euro ein.
- Kranzniederlegung am 17. Juni anlässlich des 60. Jahrestages des Volksaufstandes in der DDR am 17. Juni 1953 an der Gedenktafel für Eberhard von Cancrin, der am 18. Juni 1953 ermordet wurde. Im Beisein seiner Tochter hält Bernd Richter, Vorsitzender des Geithainer Heimatvereins, die Gedenkrede.
- Benefiz-Konzert der Sächsischen Bläserphilharmonie zugunsten der Kita „Wirbelwind“, die durch das Hochwasser stark in Mitleidenschaft gezogen wurde.
- Jan Brunswig leitet auch weiterhin den Geithainer Gewerbeverein; der 50-Jährige ist seit 2010 dessen Vorsitzender. Seine Stellvertreterin ist Antje Dörr.
- Die Vertreterversammlung der VR Bank Leipziger Land, zu der auch die Geithainer Filiale in der Bahnhofstraße gehört, sichert mit einer Dreiviertel-Mehrheit die Fusion mit der Volksbank Leipzig zur Leipziger Volksbank. Die Verschmelzung soll rückwirkend zum 1. Januar 2013 erfolgen.
- Der FSV Alemannia führt bereits zum dritten Male im Henning-Frenzel-Stadion das Intersport-Kicker-Fußballcamp für Jungen und Mädchen zwischen fünf und 14 Jahren durch.
- Steffen Tille, der auch Vorsitzender des Geithainer Musikvereins ist, geht in den Ruhestand und schließt sein Unternehmen „Tille Baustoffe & Baumarkt“, das er vor gut zehn Jahren gegründet hatte.
- Die Schüler der Musical-AG führen im Bürgerhaus das Musical „Fame jr.“ auf.
- Sechs Absolventen legen in diesem Jahr am Internationalen Wirtschaftsgymnasium Geithain ihr Abitur ab. An der Paul-Guenther-Schule erreichten 66 Schüler (55 Zehntklässler und 11 Neuntklässler) den Abschluss des zweiten Jahrgangs der Gemeinschaftsschule.

Juli

- Der Krankenpflagedienst Ingeborg Strigan feiert 20-jähriges Jubiläum: 32 Mitarbeiter versorgen heute 120 Menschen.
- Im Heimatmuseum öffnet die Sonderausstellung „Jahreszeiten mit Kinderaugen sehen“.
- Benefiz-Chorkonzert der Gruppe „Angelicus“ aus Bulgarien mit orthodoxen Gesängen in der Marienkirche zugunsten der Flutopfer. Schüler der 3. Klasse der Paul-Guenther-Grundschule spenden 100 Euro für das vom Hochwasser schwer geschädigte Henning-Frenzel-Stadion.
- Der Stadtrat billigt den Abschluss eines Erschließungsvertrages zum Bebauungsplan für das zukünftige Eigenheimgebiet „Südhang“ hinter dem Bahnübergang an der Colditzer Straße.
- Die Fußballmannschaft des FSV Alemannia Geithain entwickelt sich zu einer Spitzenmannschaft und belegt in der Kreisoberliga Platz zwei.
- Einweihung einer neuen Halle an der Straße der Deutschen Einheit durch die Fa. Auto Haferkorn Geithain GmbH.
- Das Schuhhaus Augustin begeht mit einem Jubiläumsverkauf den 25. Jahrestag seiner Gründung 1988.
- Im Juli und August findet - wie in den letzten Jahren - in St. Nikolai wieder die Veranstaltungsreihe „Geithainer Orgelsommer“ statt.
- Als besonderes Ferienangebot öffnet für eine Woche die Kinderspielstadt. Über 100 Mädchen und Jungen „arbeiten“ unter Anleitung von 60 Helfern in über 30 Berufen.
- Das Freibad öffnet am 23. Juli wieder - zwei Tage nach Ferienbeginn, nachdem der im Januar durch Überflutung an der Technik entstandene Schaden behoben war.
- Nach Hochwasser und Unwetter Ende Mai/Anfang Juni leiden im Juli Menschen und Tiere unter einer großen Hitzewelle mit tagsüber von ständig mehr als 30 °C.
- NPD-Stadtrat und Jurastudent Manuel Tripp wird vom Amtsgericht Borna wegen Verstoßes gegen das Vermummungsverbot und Sachbeschädigung rechtskräftig zu einer Geldstrafe von 750 Euro verurteilt.
- Kinder- und Dorffest der Freiwilligen Feuerwehr Niedergräfenhain.

August

- Anfang August weilen Jugendliche aus dem israelischen Azor für zehn Tage zu einer deutsch-israelischen Begegnung in Geithain.
- Freigabe für den Verkehr des Autobahnteilstücks Rathendorf bis Borna der Bundesautobahn A 72 am 9. August.
- Am Abend des 13. Augustes gegen 20.30 Uhr kommt es bei Holzwerke Ladenburger zu einem Großbrand, bei dem drei Hallen und ein kleineres Gebäude vernichtet werden. Freiwillige Feuerwehren mit 131 Kameraden aus der ganzen Gegend sind in dieser Nacht im Einsatz. Die Brandbekämpfung dauert mehrere Tage. Die Schadenshöhe beträgt mehrere Millionen Euro.
- Zur Feier des 100-jährigen Bestehens des Geithainer Freibades gibt es 100 Portionen Eis kostenlos.
- Die Gesellschaft für Emaillierung und Oberflächentechnik mbH weihet eine neue, 4000 Quadratmeter große Lager- und Komplettierungshalle am Standort des ehemaligen Geithainer Emaillierwerkes ein.
- Im Ortsteil Nauenhain wird das Mittelspannungsnetz rekonstruiert und gleichzeitig eine neue, energiesparende Straßenbeleuchtung installiert.
- Das vierte Musikfestival mit Live-Bands und Disco-Wunschkonzert findet am ehemaligen Edeka-Standort in der Peniger Straße viel Zuspruch.

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

September

- Zum siebenten Male führt der Gewerbeverein in Geithains Innenstadt unter großem Zuspruch der Bevölkerung einen Eventshopping durch.
- Die Geithainer Gesellschaft für Emaillierung und Oberflächenbehandlung mbH wird in Dresden mit dem „Großen Preis des Mittelstandes“ ausgezeichnet.
- Zum Tag des offenen Denkmals gibt es wieder viele Veranstaltungen in der Stadt, so einen Bücherflohmarkt und eine Ausstellungseröffnung mit Kreationen von Anja Brandt in der Stadtbibliothek.
- Regionalforum für Demokratie und Weltoffenheit im Bürgerhaus: hochrangige Gäste sind u. a. Landespolizeipräsident Rainer Kann, Gordian Meyer-Plath, Präsident des sächsischen Landesverfassungsschutzamtes, und Bernd Merbitz, Leiter des operativen Abwehrzentrums gegen Extremismus und Polizeipräsident in Leipzig.
- Konzert mit sakralen Liedern mit dem Sänger Oswald Sattler und dem Kastelruther Männerquartett in der Nikolaikirche.
- Bundestagswahl am 22. September: Ergebnisse für Geithain (Quelle: Statistisches Landesamt):
 - Erststimme: CDU= 49,6 %, Linke = 22,1 %, SPD = 14,9 %, NPD = 6,5 %, FDP = 2,5 %, Grüne = 2,3 %, Piraten = 2,1 %
 - Zweitstimme: CDU = 44,2 %, Linke = 20,0 %, SPD = 14,3 %, AfD = 7,6 %, NPD = 4,5 %, FDP = 2,9 %, Grüne = 2,4 %, Piraten = 2,4 %, Sonst. = 1,6 %.
- Der im Vorjahr in Geithain unter Mitwirkung vieler Geithainer gedrehte Film „Däumelinchen“ wird im Bürgerhaus gezeigt.
- Michael Rosenhoff, Solo-Kontrabassist des Leipziger Sinfonieorchesters, wird anlässlich der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen des Orchesters als Kammervirtuose geehrt.

Oktober

- Eröffnung der Sonderausstellung „Der schön gedeckte Tisch“ im Heimatmuseum.
- Die Geithainerin Kathrin Schöttel weilt zur Ausstellungseröffnung ihrer „Landschaften und anderen Ansichten“ in der Partnergemeinde Veitshöchheim.
- Die Messe „Aktiv mit 50 plus“, veranstaltet von der LVZ, findet wieder großen Anklang. Es werden Möglichkeiten für ältere Bürger präsentiert, damit diese ihre Lebensqualität verbessern können.
- Die FSV Union 90 Geithain begeht ihr 35-jähriges Gründungsjubiläum mit einer Festveranstaltung.
- Traditionelle Rassekaninchen- und Rassegeflügelsschau in der Ausstellungshalle der Heros-Baumschulen Niedergräfenhain.
- Die aus Funk und Fernsehen bekannte Kultband „De Randfichten“ aus dem Erzgebirge gastiert im Bürgerhaus.
- Der Geithainer Heimatverein widmet sich in seiner Mitgliederversammlung der Völkerschlacht bei Leipzig vor 200 Jahren. Insbesondere werden die im Stadtarchiv aufgefundenen Dokumente in den Kontext der Vorgänge im Jahre 1813 gestellt.
- „Blut und Ehre - Geschichte und Gegenwart rechter Gewalt in Deutschland“ ist der Titel eines Buches von Andrea Röpkke und Andreas Speit, das im Bürgerhaus in einer Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung und der Initiative für ein weltoffenes Geit-hain zur Diskussion anregt.
- Der Literatur-Redakteur bei MDR-Figaro Michael Hametner kommt anlässlich der Eröffnung der Stadtbibliothek in den neuen Räumen in der Leipziger Straße vor 20 Jahren und stellt die neuen Bücher des Herbstes vor.
- Errichtung eines neuen Blockheizkraftwerkes zur Wärmeversorgung in Geithain-West.

- Der Technische Ausschuss vergibt die Aufträge zur Sanierung eines weiteren Sanitärraums in der Kita „Little Stars“.
- Reformationskonzert in der Nikolaikirche mit den Berlinern Gisbert Näther (Horn) und Brigitta Winkler (Flöte), unterstützt vom Geithainer Kantor Janko Bellmann an der Wünninggorgel.

November

- Die Straße nach Geithain-West zwischen Ampelkreuzung Grimmaische Straße und der Fa. GEO erhält mithilfe des Förderprogramms zur Beseitigung der Winterschäden einen neuen Fahrbahnbelag.
- Mit der Umstellung der EDV-Technik und einer neuen Bankleitzahl wird die Fusion der VR Bank Leipziger Land mit der Volksbank Leipzig zur Leipziger Volksbank abgeschlossen.
- Eröffnung der 27. Karnevalsaison des Geithainer Carneval Clubs unter dem Motto „Geithain bleibt sitzen“ am 11.11. im Schützenhaus.
- Der Stadtrat beschließt den Abriss des Wohnblocks Lessingstraße 25-28 in Geithain-West.
- Der Stadtrat beschließt die Einrichtung eines eigenen Schülertransportes für Kinder aus den umliegenden Gemeinden, die ab der 5. Klasse die Paul-Guenther-Oberschule besuchen möchten und diese nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen können.
- Der Landkreis muss in diesem Jahr bis Jahresende zusätzlich 130 Asylbewerber aufnehmen. Da die Wohnheimkapazitäten nicht ausreichen, stellt die Stadt Geithain zunächst für eine Familie eine Wohnung zur Verfügung.
- Die ersten Schäden des Juni-Hochwassers sind beseitigt: Die Eula-Brücke in der Badergasse wurde repariert und die Fußgängerbrücke in Syhra ist wieder passierbar.
- Fertigstellung des neu ausgebauten Parkplatzes im Altneubaugebiet (Ecke Hospital-/Louis-Petermann-Straße).
- Zum 1. Advent findet unter Regie des Gewerbevereins wieder der Geithainer Weihnachtsmarkt - auch mit Gästen aus dem Partnerort Veitshöchheim - auf dem Markt statt. Die Veitshöchheimer spenden den Erlös von über 1000 Euro aus dem Glühweinverkauf für die Jugendarbeit in Geithain.

Dezember

- Start einer gemeinsamen Aktion von Tierparkverein und LVZ, um auch für die Zukunft den Fortbestand des Tierparks zu sichern: „Tierpaten gesucht“. Bis Jahresende finden sich 45 Tierpaten, die mit einer Spende den Geithainer Tierpark unterstützen.
- Im Heimatmuseum erklingen „Weihnachtslieder beim Kerzenschein“, in St. Marien Advents- und Weihnachtsmusik zum Hören und Mitsingen.
- Festakt auf dem Geithainer Bahnhof am 14. Dezember zur Eröffnung des Leipziger City-Tunnels und des damit verbundenen Anschlusses Geithains an das neue S-Bahn-Netz des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV).
- Weihnachtskonzert des Geithainer Musikvereins zum Jahresabschluss im Bürgerhaus.
- Seniorenweihnachtsfeier der Stadt mit Bürgermeisterin Romy Bauer im Bürgerhaus.
- Familienweihnachtsfeier mit 68 ausländischen Flüchtlingen und Asylbewerbern aus verschiedenen Orten der Region im Kinder- und Jugendhaus.
- Das ursprüngliche Ziel (20. Dezember) für die Fertigstellung der Baumaßnahmen in der oberen Chemnitzer Straße kann aufgrund des Dauerregens im Mai/Juni nicht gehalten werden; deshalb wird eine provisorische dünne Asphaltdecke zur Absicherung des Winterdienstes aufgetragen.

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

- Der Stadtrat beschließt den Ausbau der Querstraße und der Dresdener Straße bis Einmündung Bruchheimer Straße ab 2014.
- Aufführung des Musicals „Der gestiefelte Kater“ - eine Inszenierung mit aktuellen Kompositionen in barocker Ausstattung - im Bürgerhaus.
- Am 4. Advent findet der 2. Weihnachtsmarkt in und um die St. Nikolaikirche statt. Bei einer musikalischen Andacht zu Beginn geht es um die Besinnung auf das ursprüngliche Weihnachtsfest.
- Das Glas-Keramik-Porzellan-Fachgeschäft Bruno Senf, gegründet 1893, begeht in der 4. Generation sein 120-jähriges Bestehen.
- Traditionelles Kirchenchorvergnügen am 27. Dezember im Bürgerhaus.
- Bürgermeisterin Romy Bauer tritt aus persönlichen Gründen aus der CDU wieder aus und will künftig parteilos bleiben, nachdem sie erst 2009 zur Bürgermeisterwahl eingetreten war.
- Friseurmeister Klaus Geier und Ehefrau Christine gehen zum Jahresende in den Ruhestand. Der vor 75 Jahren gegründete „Salon Geier“ wird von Friseurmeister Marcus Senf weitergeführt.
- Das DRK verzeichnet im Jahr 2013 für Geithain 398 Blutspenden, 22 mehr als im Vorjahr, von durchschnittlich 66 Bürgern.
- Zum Jahresende meldet die Arbeitsagentur für Geithain 279 Arbeitslose, die Arbeitslosenquote im Bereich Geithain beträgt 7,6 % (Vorjahr: 320 Arbeitslose, 9,1 %).

Bernd Richter, Geithainer Heimatverein e. V.

Bekanntmachungen der Gemeinde Narsdorf

■ Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe von Daten gemäß dem Sächsischen Meldegesetz

Wir möchten in diesem Jahr alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Narsdorf, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, auf ihr Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe von Daten hinweisen.

Das Recht auf Widerspruch ist zu folgenden Datenübermittlungen möglich (geregelt durch das Sächsische Meldegesetz - SächsMG vom 04.07.2006):

- Auskünfte an Parteien, politische Vereinigungen u.a. im Zusammenhang mit Wahlen, Volksbegehren und -entscheiden sowie Bürgerentscheiden (gem. § 33 Abs. 1 SächsMG)
- Auskünfte über Alters- und Ehejubiläen (gem. § 33 Abs. 2 SächsMG)
- Datenübermittlung an die öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft, der nicht Sie, sondern Familienangehörige von Ihnen angehören (gem. § 30 Abs. 2 SächsMG)
- Datenübermittlung an Adressbuchverlage (gem. § 33 Abs. 3 SächsMG)
- Einfache Melderegisterauskunft mittels automatisierten Abruf über das Internet (gem. § 32 Abs. 4 SächsMG)
- Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung (gem. § 58 Abs. 1 WehRRandG und § 18 Abs. 7 MRRG)

Die aufgeführten Widersprüche gelten unbefristet bzw. bis auf Widerruf für das Melderegister des Einwohnermeldeamtes, bei dem sie eingelegt wurden.

Ein bereits eingelegerter Widerspruch bleibt weiterhin gültig.

Riedel
Einwohnermeldeamt

Bekanntmachungen der Gemeinde Narsdorf

■ Der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf hat in seiner 49. öffentlichen Sitzung am 16.01.2014 folgende nachstehende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 221 / 01 / 14

Auf der Grundlage des § 28 Abs 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in Verbindung mit §§ 9 Abs. 1 und 38 des Sächsischen Kommunalwahlgesetzes (SächsKomWG) sowie § 22 Kommunalwahlordnung (KomWO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf mit Beschluss-Nr. 221/01/14 folgendes:

In Vorbereitung und Durchführung der Kommunalwahlen am 25.05.2014 bilden die Stadt Geithain und die Gemeinde Narsdorf einen einheitlichen Gemeindevwahlausschuss (siehe Anlage).

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt und beauftragt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 12; anwesende Gemeinderatsmitglieder: 8;

stimmberechtigt: 9;

Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 0

Anlage

Name, Vorname	Anschrift	Funktion vorgeschlagen von
Eichler, Jutta	OT Frankenhain Hauptstr. 04654 Frohburg	Vorsitzende Bürgermeisterin
Artschwager, Udo	Rathendorf 64 B 04657 Narsdorf	stellv. Vorsitzender Bürgermeisterin
Hirsch, Robert Daniel	Dölitzsch 8 A 04657 Narsdorf	Beisitzer Bürgermeisterin
Böttcher, Herma	Windmühlenweg 6 04643 Geithain	stellv. Beisitzerin Bürgermeisterin
Dathe, Margot	Siedlung 20 B 04657 Narsdorf	Beisitzerin Bürgermeisterin
Berger, Yvonne	OT Theusdorf Nr. 13 04643 Geithain	stellv. Beisitzerin Bürgermeisterin
Muschalle, Cornelia	Ossa 14 A 04657 Narsdorf	Beisitzerin/ Schriftführerin Bürgermeisterin
Müller, Yvonne	OT Ebersbach Neuer Weg 5 04651 Bad Lausick	stellv. Beisitzerin/ Schriftführerin Bürgermeisterin

Beschluss-Nr.: 222 / 01 / 14

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) und des § 1/7 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung des Baugesetzbuches vom 23. September 2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I, S. 1548) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf mit Beschluss-Nr. 222/01/14:

Die von den beteiligten Trägern öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Bürgern während der Auslegung des Bebauungsplanes „Am Bahnhof“ Narsdorf vorgebrachten Forderungen, Einwände und Anregungen werden behandelt und abgewogen. Die Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden sind vom Ergebnis der Abwägung in Kenntnis zu setzen.

Bekanntmachungen der Gemeinde Narsdorf

Es wurden folgende Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden beteiligt:

1. Landesdirektion Leipzig
2. Landesdirektion Sachsen, Abteilung Raumordnung
3. Landesdirektion Sachsen, Abteilung Umweltschutz
4. Landesdirektion Sachsen, Abteilung Arbeitsschutz
5. Landratsamt Landkreis Leipzig
6. Landratsamt Landkreis Leipzig, Amt für Ländliche Entwicklung, Wurzen
7. Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, Dresden
8. Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Dresden
9. Landesamt für Archäologie Dresden
10. Sächsisches Oberbergamt, Freiberg
11. Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Dresden
12. Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Leipzig
13. Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Rötha
14. Polizeidirektion Westsachsen, Polizeirevier Borna
15. Staatsbetrieb Sachsenforst, Leipzig
16. Landestalsperrerverwaltung des Freistaates Sachsen, Rötha
17. Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, Niederlassung Leipzig
18. Deutsche Telekom AG Niederlassung Leipzig
19. GDMcom mbH, Leipzig im Auftrag der Verbundnetz Gas AG
20. Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH, Kabelstal
21. Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH, Markkleeberg
22. OEWA Wasser und Abwasser GmbH, Grimma
23. "AZV Wyratal", Frohburg
24. Deutsche Bahn AG Immobilien Liegenschaftsmanagement Leipzig
25. Thüsaac Personennahverkehrsgesellschaft mbH, Windischleuba
26. Regiobus GmbH Mittweida
27. Regionaler Planungsverband Westsachsen, Leipzig
28. Wehrbereichsverwaltung Ost, Strausberg
29. Industrie- und Handelskammer Leipzig
30. Stadtverwaltung Frohburg
31. Stadtverwaltung Rochlitz
32. Stadtverwaltung Kohren-Sahlis
33. Gemeinde Wechselburg
34. Stadtverwaltung Bad Lausick
35. Staatliches Vermögens- und Hochbauamt, Leipzig
36. Vattenfall Europe Transmission GmbH, Berlin
37. Landesverein Sächsischer Heimatschutz, Dresden
38. Katholische Kirche St. Benno Geithain, Bad Lausick
39. Ev.-Luth. Kirchspiel Geithainer Land e.V.
40. Staatliches Vermessungsamt Borna
41. Autobahnamt Sachsen, Dresden
42. Pfarramt Syhra
43. ÖKOLÖWE Umweltbund Leipzig e.V.
44. Naturschutzbund Deutschland - Landesverband Sachsen, Leipzig
45. Bundesamt für Immobilienaufgaben, Leipzig
46. Sächsisches Landesamt zur Regelung offener Vermögensfragen, Dresden
47. Sächsische Bildungsagentur, Leipzig
48. DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH, Berlin
49. Gemeinde Königsfeld
50. Staatliches Gewerbeaufsichtsamt, Leipzig
51. Kreisbauernverband Borna/Geithain/Leipzig e.V., Leipzig
52. Staatliches Amt für Landwirtschaft und Gartenbau Rötha
53. Handwerkskammer zu Leipzig
54. TLG Immobilien GmbH, Dresden
55. Stadtverwaltung Penig
56. 50Hertz Transmission GmbH, Berlin
57. Monier Braas GmbH, Buchen-Hainstadt
58. Rupp Keramik GmbH, Oberursel

Die unter den laufenden Nummern 1 - 3, 6, 7, 11, 26, 30, 34 - 36, 38 - 43, 45 - 50, 52 und 58 geführten Träger öffentlicher Belange haben keine Stellungnahme abgegeben.

Die eingegangenen Stellungnahmen wurden gesichtet und ausgewertet.

Stellungnahmen, die keine für das Planverfahren relevanten Hinweise enthalten, bedürfen keiner Abwägung. Dazu zählen die Stellungnahmen mit den Ordnungsnummern 8, 10, 13 - 17, 19, 24, 25, 28, 31 - 33, 37, 44, 51, 53 - 57.

Stellungnahmen, die fachspezifische Hinweise und Ergänzungen des Bebauungsplanes enthalten, werden ohne Abwägung in den Plan eingearbeitet. Dazu gehören die Stellungnahmen der Ordnungsnummern 9, 12, 20 und 23.

Inwieweit sich auf Grund dieser Stellungnahmen Ergänzungen in der Fortschreibung des Bebauungsplanes ergeben, ist dem Protokoll zu entnehmen.

Einer Abwägung bedürfen die Stellungnahmen, die den bisherigen Planungsinhalten des Bebauungsplanes widersprechen.

Dazu zählen die Stellungnahmen mit den Ordnungsnummern 4, 5, 18, 21, 22, 27 und 29. Der Vorschlag zur Abwägung ist im Protokoll dargestellt.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl d. Mitglieder: 12;

anwesende Gemeinderatsmitglieder: 8; stimmberechtigt: 9;

Ja-Stimmen: 8; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr.: 223 / 01 / 14

Auf der Grundlage der §§ 28 und 34 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf mit Beschluss-Nr. 223/01/14:

Die Feststellung eines wichtigen Grundes zur Beendigung einer ehrenamtlichen Tätigkeit und das Ausscheiden des Herrn Philipp Ziegler aus dem Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 12;

anwesende Gemeinderatsmitglieder: 8; stimmberechtigt: 9;

Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr.: 224 / 01 / 14

Auf der Grundlage des § 28 Abs 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf mit Beschluss-Nr. 224/01/14:

Die Vergabe der Planungsleistungen Schadensbeseitigung Hochwasser 2013, Sanierung Hangrutschung an der Dorfstraße OL Dölitzsch in der Gemeinde Narsdorf, Leistungsphasen 1 - 4, Vermessungsleistungen, Baugrunduntersuchung und Statik an das Büro DATA- TRANS Vermessungs- und Ingenieurbüro, Am Wiesengrund 8, 04654 Frohburg.

Die Finanzierung der Leistung erfolgt über die Buchungsstelle 7541.10 511102 Hangrutschung Dölitzsch, die gedeckt wird durch Einnahmen des Förderprogrammes Hochwasser 2013.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 12;

anwesende Gemeinderatsmitglieder: 8; stimmberechtigt: 9;

Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 0

Rückblick Baugeschehen 2013

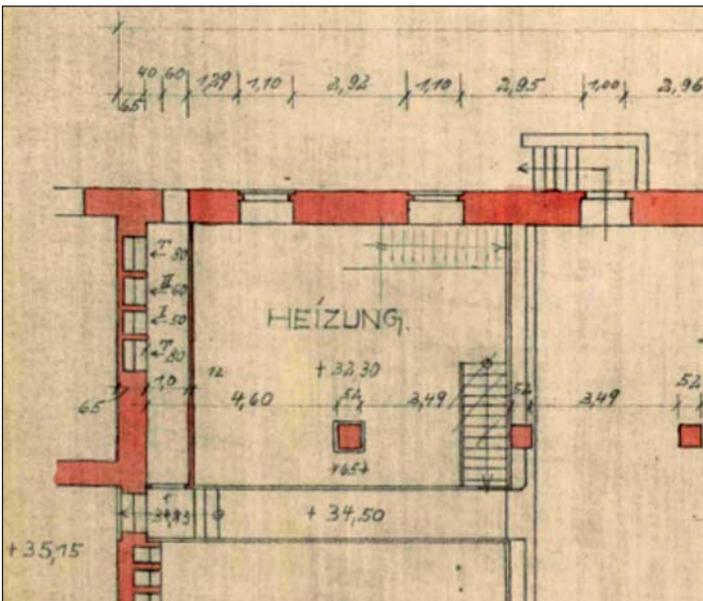
■ Bauvorhaben der Stadt Geithain im Jahr 2013

Anfang 2013 wurde im Ortsteil Nauenhain mit der Erneuerung des Mittelspannungsnetzes durch den Versorgungsträger MitNetz-Strom auch die gesamte Straßenbeleuchtung entlang der Dorfstraße instandgesetzt. Die Kosten hierfür beliefen sich auf ca. 14.000 Euro.



Fa. Löffler, Geithain beim Leuchtenmast setzen

Im April begannen die Erneuerung der Heizungssteuerung sowie der Einbau von Hocheffizienzheizpumpen in der Paul-Günther-Schule. Nach Erledigungen kleiner zusätzlicher Reparaturen bis November am gesamten Heizungssystem wurden insgesamt ca. 43.000 Euro investiert.



Zeichnung Heizkeller von 1924

Nach der Überflutung des Technikellers des Freibades im Januar 2013 wurden im Zeitraum Februar bis Juli die Instandsetzung der Pumpentechnik sowie die Erneuerung großer Teile der elektrischen Technik durchgeführt. Gleichzeitig wurde eine notwendige Reparatur an der Entwässerungsleitung zum Oberfürstenteich realisiert. Die Instandsetzung kostete die Stadt Geithain ca. 75.000 Euro wobei etwa 30.000 Euro von der Versicherung übernommen wurden.



Überflutung am 08.01.2013

Im Rahmen der Winterschadenbeseitigung konnten im Jahr 2013 gleich mehrere Bauvorhaben ausgeführt werden. Auf der Gemeindeverbindungsstraße von Wickershain nach Narsdorf und auf der Gemeindeverbindungsstraße vom Ortsausgang Syhra in Richtung Bundesstraße B7 wurden großflächige bituminöse Oberflächenbehandlungsmaßnahmen realisiert. Die Straße der Deutschen Einheit in Geithain erhielt vom Kreuzungsbereich Grimmische Straße bis zur Agentur für Arbeit eine neue Asphaltdeckschicht. Gleichzeitig wurde im Stadt Gebiet und in den Ortteilen zahlreiche Rissensanierungen vorgenommen. Durch die Nutzung des Förderprogrammes des Freistaates Sachsen zur Winterschadenbeseitigung konnten somit insgesamt ca. 61.000 Euro investiert werden.



Sanierte Oberfläche auf der Gemeindeverbindungsstraße Wickershain - Narsdorf

Im April begannen die Arbeiten zum grundhaften Ausbau des 2. Bauabschnitts der Chemnitzer Straße von der Katharinenstraße bis zur Querstraße. Fertiggestellt wurden der Kreuzungsbereich zum Katharinenplatz sowie die Chemnitzer Straße bis zum Café Otto. Im Bereich bis zur Querstraße erfolgt der Ausbau der Straßen- u. Gehwegoberflächen im Anschluss an die Kanalarbeiten der Kommunalen Wasserwerke in 2014. Bisher wurden für die grundhafte Herstellung des 2. Bauabschnitts ca. 200.000 Euro an Bauleistungen erbracht. Für den grundhaften Ausbau der Straßen konnten Fördermittel aus dem Programm des städtebaulichen Denkmalschutzes in Anspruch genommen werden.

Rückblick Baugeschehen 2013



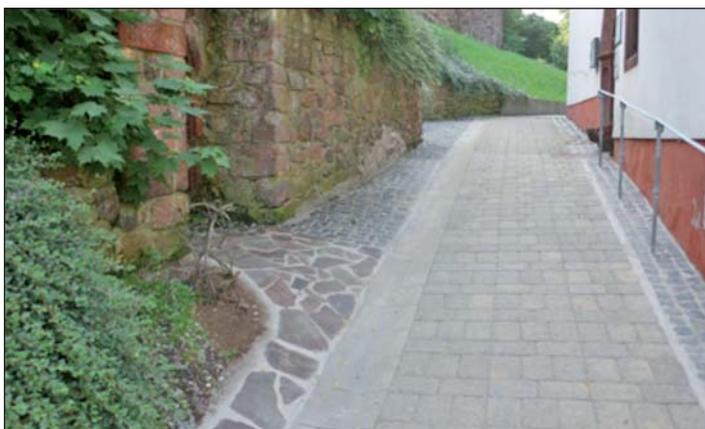
Fa. HTB, Rochlitz bei Straßenbauarbeiten

Ebenfalls erhielt der Parkplatz an der Ecke Hospitalstraße/ Louis-Petermann-Straße mit zusätzlichen Flächen für einen neuen Wertstoffcontainersammelplatz einen grundhaften Ausbau. Im Zeitraum September bis November konnte die Stadt Geithain hier 110.000 Euro investieren. Gefördert wurde diese Maßnahme aus dem Programm Stadtumbau Ost.



Fa. Wolff, Milkau beim Einbau der Asphaltsschichten

Nach dem Hochwasser im Juni 2013 wurden sofort mit den notwendigen Maßnahmen zur Beseitigung der entstanden Schäden an Wegen und Straßen begonnen. Bereits im Juni wurde z.B. der Dammühlenweg wieder instandgesetzt. Die Sanierung der Eulabrücke in der Badergasse erfolgte im November. Ebenfalls wurden an der Eula in Wickershain kleinere Sofortmaßnahmen erbracht. Die Investitionen belaufen sich insgesamt auf ca. 35.000 Euro.



Instandgesetzter Dammühlenweg an der Dammühle



Sanierte Eulabrücke in der Badergasse

Umfangreiche Sanierungsarbeiten wurden in der Kindereinrichtung Lessingstraße 20 durchgeführt. Im Sinne der Energieeinsparung wurde die komplette Fassade mit einer Wärmedämmung versehen. Schöner Nebeneffekt dazu ist, dass sich nun das Gebäude in frischen und kräftigen Farben darstellt. Für diese Maßnahme wurden einschließlich der Planungsleistungen ca. 105 TEuro ausgegeben, die jeweils zu einem Drittel von Land und Bund im Rahmen des Förderprogrammes Stadtumbau Ost zur Verfügung standen.

Vor Beginn der Wärmedämmarbeiten konnten noch die letzten alten Fenster und Außentüren ausgewechselt werden. Auch diese Leistungen, die sich auf einen Umfang von ca. 22 TEuro beliefen, konnten aus dem Programm Stadtumbau Ost gefördert werden.



Frisch sanierte Südseite der Kindereinrichtung Lessingstraße 20

Im Gebäudeinneren wurde ein weiterer Sanitärraum der Fertigstellung unterzogen. Die Arbeiten, die mehrere Gewerke umfassten, wurden jedoch schon im Jahr 2013 begonnen.

Baustart gab es dann im Oktober 2013 für einen weiteren Sanitärraum, der insbesondere für die Erweiterung der Krippenkapazität benötigt wird. Diese Maßnahme wird voraussichtlich im Februar 2014 der Fertigstellung unterzogen werden können. Mit Hilfe von Fördermitteln des Fachförderprogrammes werden ca. 64 TEuro investiert.

Auf Grund von Forderungen der Fachbehörden sind außerdem in einigen Gruppenräumen die gesamten Fußböden erneuert und die Beleuchtungskörper einem modernen Standard angepasst worden. Der Kostenumfang belief sich auf ca. 18 TEuro; eine Unterstützung durch die Fachförderung konnte ebenfalls in Anspruch genommen werden.

Rückblick Baugeschehen 2013



So sieht ein frisch saniertes, genutzter Sanitärraum aus



Frische Farben auch bei den Fußböden

Wir gratulieren ...

■ Mitteilung der Bruno und Therese Guenther-Stiftung

Es werden durch die Bruno und Therese Guenther-Stiftung folgende Jubilare der Stadt Geithain geehrt:



- | | |
|----------------|-------------------------------------|
| 90. Geburtstag | Frau Gertraud Reich aus Geithain |
| 90. Geburtstag | Frau Anneliese Schulze aus Geithain |
| 91. Geburtstag | Frau Magda Weiß aus Geithain |
| 93. Geburtstag | Frau Elfriede Leinritz aus Geithain |
| 93. Geburtstag | Frau Lisbeth Hammer aus Geithain |
| 93. Geburtstag | Frau Gertrud Schmidt aus Geithain |

Der Fehlerteufel hat sich eingeschlichen! Wer arbeitet, macht Fehler.

Leider hat sich bei der Geburtstagsgratulation im Januar 2014 ein Fehler eingeschlichen. Wir möchten uns dafür entschuldigen und diesen hiermit korrigieren:
Frau Christa Hanske aus Geithain sowie Frau Elfriede Sommer und Herr Herbert König, beide aus Niedergräfenhain, hatten am 02.01.2014 Geburtstag und nicht am 01.01.2014.

Senioren

Zum Geburtstag die besten Glückwünsche

Die Bürgermeisterin der Stadt Geithain, Frau Romy Bauer, gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht fürs neue Lebensjahr viel Freude und Gesundheit

- | | | | |
|---------------|----------------------------|--------------------|------------------|
| 01.02. | Frau Lia Giesa | zum 85. Geburtstag | |
| | Frau Naemi Glage | zum 84. Geburtstag | |
| | Herr Werner Golus | zum 81. Geburtstag | |
| | Herr Hellmut Löbner | zum 79. Geburtstag | |
| | Herr Bernd Mühlbach | zum 72. Geburtstag | |
| | Frau Helgard-Erna Wykowski | zum 71. Geburtstag | |
| 02.02. | Frau Ingeburg Gunke | zum 84. Geburtstag | |
| | Herr Siegfried Graichen | zum 80. Geburtstag | Wickershain |
| | Frau Renate Otte | zum 75. Geburtstag | |
| 03.02. | Frau Luzia Kupfer | zum 79. Geburtstag | |
| | Frau Helga Greiner | zum 71. Geburtstag | |
| 04.02. | Frau Gertraud Reich | zum 90. Geburtstag | |
| | Herr Walter Reiche | zum 88. Geburtstag | |
| | Herr Walter Gunke | zum 86. Geburtstag | |
| | Herr Johannes Mäding | zum 75. Geburtstag | |
| | Herr Günter Richter | zum 74. Geburtstag | Nauenhain |
| 05.02. | Frau Marie Benndorf | zum 82. Geburtstag | |
| | Frau Hannelore Mäding | zum 81. Geburtstag | |
| | Frau Ingrid Weber | zum 76. Geburtstag | Niedergräfenhain |
| 06.02. | Frau Anneliese Hunger | zum 77. Geburtstag | |
| | Herr Engelbert Schätzel | zum 70. Geburtstag | Syhra |
| 07.02. | Herr Manfred Weise | zum 73. Geburtstag | |
| | Frau Dr. Regina Hegenbarth | zum 71. Geburtstag | |
| 08.02. | Frau Anneliese Schulze | zum 90. Geburtstag | |
| | Frau Gerda Kirschstein | zum 78. Geburtstag | |
| | Frau Helga Oehmke | zum 73. Geburtstag | |
| 09.02. | Frau Frieda Heinich | zum 89. Geburtstag | |
| | Frau Jutta Röder | zum 82. Geburtstag | |
| | Frau Jutta Schönberg | zum 79. Geburtstag | Nauenhain |
| | Frau Gisela Marticke | zum 78. Geburtstag | |
| | Herr Bernd Köhler | zum 70. Geburtstag | |
| 10.02. | Frau Gerda Grünwald | zum 85. Geburtstag | |
| | Herr Peter Mai | zum 76. Geburtstag | |
| | Frau Rosmarie Dommenez | zum 76. Geburtstag | |
| | Frau Monika Leonhardt | zum 74. Geburtstag | |
| 11.02. | Frau Lieselotte Bierbaum | zum 82. Geburtstag | |
| | Frau Margarete Poppitz | zum 80. Geburtstag | |
| | Herr Gerhard Kaiser | zum 77. Geburtstag | |
| | Frau Vera Dietze | zum 74. Geburtstag | |
| 12.02. | Herr Martin Zimmermann | zum 88. Geburtstag | |
| | Herr Dieter Düsterwald | zum 75. Geburtstag | |
| | Frau Elfriede Michalski | zum 75. Geburtstag | |
| | Herr Hubert Galle | zum 73. Geburtstag | Syhra |

Senioren

Zum Geburtstag die besten Glückwünsche

13.02. Herr Herbert Kania	zum 85. Geburtstag	Wickershain	21.02. Frau Lisbeth Hammer Frau Marga Naumann Frau Linda Brix Herr Horst Bloch	zum 93. Geburtstag zum 89. Geburtstag zum 82. Geburtstag zum 72. Geburtstag	Theusdorf
14.02. Frau Irmgard Puttrich Herr Heinz Schmidt	zum 81. Geburtstag zum 81. Geburtstag		22.02. Herr Erminold Barufe Frau Margot Vogel	zum 78. Geburtstag zum 75. Geburtstag	
15.02. Herr Günther Nast	zum 82. Geburtstag		23.02. Frau Christine Hölzer	zum 72. Geburtstag	
16.02. Herr Walter Hesse Frau Christa Reiß Frau Irene Hennig	zum 84. Geburtstag zum 82. Geburtstag zum 73. Geburtstag		24.02. Frau Ursula Drewes Herr Rolf Werner Frau Rosemarie Duttke Herr Jürgen Werner	zum 75. Geburtstag zum 74. Geburtstag zum 73. Geburtstag zum 71. Geburtstag	
17.02. Frau Elfriede Leipnitz Frau Ilse Friedemann Herr Fritz Dörr Frau Herta Kirschstein Frau Christa Mätzold Frau Elfriede Renner Frau Gisela Ulbricht	zum 93. Geburtstag zum 88. Geburtstag zum 82. Geburtstag zum 80. Geburtstag zum 78. Geburtstag zum 76. Geburtstag zum 71. Geburtstag	Niedergräfenhain	25.02. Frau Magda Weiß Frau Carola Winkler Frau Edith Wagner	zum 91. Geburtstag zum 79. Geburtstag zum 73. Geburtstag	
18.02. Frau Elfriede Richter Herr Reinhard Albrecht	zum 86. Geburtstag zum 72. Geburtstag		26.02. Frau Gertrud Schmidt	zum 93. Geburtstag	
19.02. Herr Johannes Poppitz Frau Hildegard Hänssel Frau Rosemarie Ledig Frau Erika Burkert Herr Karl Heinz Moeller Frau Käthe Engert	zum 88. Geburtstag zum 84. Geburtstag zum 76. Geburtstag zum 76. Geburtstag zum 76. Geburtstag zum 74. Geburtstag	Theusdorf	27.02. Herr Günther Kirschstein Frau Marianne Weinrich	zum 86. Geburtstag zum 84. Geburtstag	Niedergräfenhain
20.02. Herr Eberhard Günther Herr Richard Lüders Frau Helga Kertzsch	zum 77. Geburtstag zum 76. Geburtstag zum 75. Geburtstag	Nauenhain	28.02. Frau Ruth Kalus Frau Lieselotte Hänel Herr Harro Schneider Herr Bernd Weigl Herr Günther Cramer	zum 79. Geburtstag zum 74. Geburtstag zum 73. Geburtstag zum 72. Geburtstag zum 70. Geburtstag	Niedergräfenhain
			29.02. Herr Eberhard Meyer	zum 74. Geburtstag	

Der Bürgermeister der Gemeinde Narsdorf, Herr Andreas Große, gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht fürs neue Lebensjahr viel Freude und Gesundheit

01.02. Frau Inge Großer	zum 74. Geburtstag	Dölitzsch	10.02. Herr Karl Dathe	zum 81. Geburtstag	Ossa
02.02. Frau Margarete Schreiter	zum 81. Geburtstag	Narsdorf	16.02. Frau Gudrun Linke	zum 73. Geburtstag	Rathendorf
03.02. Herr Klaus Triebe	zum 74. Geburtstag	Narsdorf	18.02. Herr Johannes Höppner	zum 70. Geburtstag	Dölitzsch
04.02. Herr Felix Danch	zum 90. Geburtstag	Narsdorf	23.02. Frau Liane Berger	zum 77. Geburtstag	Ossa
05.02. Frau Edith Sawis	zum 76. Geburtstag	Dölitzsch	24.02. Frau Christa Fichtner	zum 85. Geburtstag	Narsdorf
07.02. Frau Rosmarie Erler	zum 71. Geburtstag	Rathendorf	25.02. Herr Reiner Sieber	zum 75. Geburtstag	Oberpickenhain
08.02. Herr Alfred Löchel	zum 79. Geburtstag	Narsdorf			

Gesundheit & Soziales (alle Angaben ohne Gewähr)

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Über die Einsatzzentrale des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, **Tel. Nr. 0341-19292** kann der diensthabende Arzt bzw. die diensthabende Praxis erfragt werden. Für lebensbedrohliche Zustände, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen ist der Rettungsdienst zuständig und rund um die Uhr über den Notruf **112** bei Bedarf zu erreichen.

Dienstplan Apotheken Februar 2014

1. Adler-Apotheke Borna, Leipziger Str. 26a, Tel. 03433/204024 und Löwen-Apotheke Geithain, Leipziger Str. 7, Tel. 034341/42360
2. Die Engel-Apotheke Kitzscher, Glück-Auf-Weg 2A, Tel. 03433/ 741216 und Kohrener Land-Apotheke, Kohren-Sahlis, Markt 130, Tel. 034344/61329
3. Löwen-Apotheke Borna, Markt 14, Tel. 03433/27330
4. Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel. 034345/22352
5. Apotheke im Kaufland Borna, Am Wilhelmschacht 34, Tel. 03433/ 204882 und Apotheke am Stadtpark, Geithain, R.-Koch.-Str. 6, Tel. 034341/42930
6. Apotheke am Markt Frohburg, Markt 16, Tel. 034348/51362
7. Apotheke am Krankenhaus, Borna, R.-Virchow-Str. 4, Tel. 03433/27430
8. Park-Apotheke Bad Lausick, Dr. Schützhold-Platz 2, Tel. 034345/24531
9. Stadt-Apotheke Regis-Breitungen, Schillerstraße 31, Tel. 034343/51353 und Linden-Apotheke Geithain, August-Bebel-Str. 1, Tel. 034341/44550
10. Stadt-Apotheke Borna, Brauhausstr. 5, Tel. 03433/204049
11. Sonnen-Apotheke Frohburg, Str. der Freundschaft 31, Tel. 034348/53622
13. farma-plus Apotheke an der Marienkirche, Borna, Sachsenallee 28b, Tel.: 03433/7468760

Bereitschaft beginnt jeweils um 8:00 Uhr und endet am Folgetag um dieselbe Zeit.

01.02.2014	4	17.02.2014	2
02.02.2014	13	18.02.2014	3
03.02.2014	1	19.02.2014	4
04.02.2014	2	20.02.2014	5
05.02.2014	3	21.02.2014	6
06.02.2014	4	22.02.2014	7
07.02.2014	5	23.02.2014	8
08.02.2014	6	24.02.2014	9
09.02.2014	7	25.02.2014	10
10.02.2014	8	26.02.2014	11
11.02.2014	9	27.02.2014	4
12.02.2014	10	28.02.2014	13
13.02.2014	11		
14.02.2014	4		
15.02.2014	13		
16.02.2014	1		

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Februar 2014
Bereich Geithain/Borna an Feiertagen,
Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr**

- Sa 01.02.14 Dr. Andrea Berndt**
04654 Frohburg, Bahnhofstr. 28, Tel.:034348/51545
- So 02.02.14 Dr. Andrea Berndt**
04654 Frohburg, Bahnhofstr. 28, Tel.: 034348/51545
- Sa 08.02.14 Dr.med. Jutta Arnold & Dr. med. dent. Dorothee Arnold,**
04654 Frohburg, Str. der Freundschaft 33
Tel.: 034348/51027
- So 09.02.14 Dr. med. Jutta Arnold & Dr. med. dent. Dorothee Arnold**
04654 Frohburg, Str. der Freundschaft 33
Tel.: 034348/51027
- Sa 15.02.14 Dipl.-Stom. Liane Zschille**
04651 Bad Lausick, Rochlitzerstr. 2, Tel.: 034345/23152
- So 16.02.14 Dipl.-Stom. Liane Zschille**
04651 Bad Lausick, Rochlitzerstr. 2, Tel.: 034345/23152
- Sa 22.02.14 Dr. Katrin Barkschat**
04651 Bad Lausick, Badstr. 22, Tel.: 034345/22231
- So 23.02.14 Dr. Katrin Barkschat**
04651 Bad Lausick, Badstr. 22, Tel.: 034345/22231

Der aktuelle Notdienstplan ist immer unter <http://www.zahnaerzte-sachsen.de/app/presse//ndk/Leipzig/Geithain/list> zu finden. Tagaktuell sind die Bereitschaftsdienste auch der Tagespresse zu entnehmen.

Anzeige

Anzeigen

Kulturelles

■ Kulturkalender Stadt Geithain Januar

04. Februar, 16.30 Uhr, Stadtbibliothek

Vorlesezeit für Kinder ab 4

09. Februar, 10.30 Uhr, Bürgerhaus

Pittiplatsch auf Reisen mit den original TV-Figuren

11. Februar, 16.30 Uhr, Stadtbibliothek

Vorlesezeit für Kinder ab 4

12. Februar, 19.00 Uhr, Cafe Otto

Geithainer Heimatverein - Jahreshauptversammlung/ Vorstellung Manuskript „25 Jahre Friedliche Revolution“

16. Februar, 11.00 Uhr, Stadtbibliothek

Landschaften und andere Ansichten
Vernissage mit Arbeiten von Kathrin Schöttel

18. Februar, 16.30 Uhr, Stadtbibliothek

Vorlesezeit für Kinder ab 4

19. Februar, 18.30 Uhr

Café Otto: Jahreshauptversammlung des Heimatvereins
Bernd Richter:
Vorstellung Manuskript „25 Jahre Friedliche Revolution“, Teil 1

20. Februar, 19.30 Uhr, Stadtbibliothek

Gartenapfelbaum und Streuobstwiese
VHS-Referenten Björn Burmeister spricht über Interessantes rund um unsere grünen Paradiese

21. Februar, 19.30 Uhr, Bürgerhaus

Island - Multivisionsshow Kock

22. Februar, 19.30 Uhr, Schützenhaus

Faschingsauftakt mit dem GCC
„Kommt mit uns in das Land der Träume“

23. Februar, 15.00 Uhr, Schützenhaus

Seniorenfasching

25. Februar, 16.30 Uhr, Stadtbibliothek

Vorlesezeit für Kinder ab 4

26. Februar, 15.00 Uhr, Bürgerhaus

Tanztee mit Rainer Thoß

27. Februar, 19.33 Uhr, Schützenhaus

Weiberfasching - *ausverkauft* -

05. Februar, 19.30 Uhr, Stadtbibliothek

Was gibt's zu lesen? Leser stellen Bücher vor

Veranstaltungen auch unter www.kultur-leipzigerraum.de

Fragen und Anregungen werden Sie los bei:

Kultur- und Fremdenverkehrsamt Geithain

Frau Mitschke, Markt 11

Tel: (034341) 466 150/ 44602

Fax.: (034341) 466 221

fremdenverkehrsamt@geithain.de, stadt@geithain.de

**Vorlesezeit für Kinder
von 4 — 8**

**jeden Dienstag
um 16.30 Uhr,
bis zum
25. Februar**



Stadtbibliothek Geithain

Stadtbibliothek Geithain Frühjahrsprogramm 2014



- 29.01.2014** **Das Mitteldeutsche Seenland**
19.30 Uhr
Vom Wandel einer Landschaft. Der Süden
Bildvortrag mit den Autoren Prof. Dr. Lothar Eißmann
und Dr. Frank W. Junge
- 16.02.2014** **Vernissage mit Arbeiten von Kathrin Schöttel**
11.00 Uhr
Landschaften und andere Ansichten
- 20.02.2014** **Gartenapfelbaum und Streuobstwiese**
19.30 Uhr
VHS-Referent Björn Burmeister spricht über
Interessantes rund um unsere grünen Paradiese
- 05.03.2014** **Was gibt's zu lesen?**
19.30 Uhr
Leser stellen Bücher vor
- 20.03.2014** **von der Onleihe zum „Endgerät“**
19.30 Uhr
Eine Anleitung für Ratsuchende gibt Frank Thiele
- 09.04.2014** **"Der brave Mann denkt an sich selbst zuletzt"**
19.30 Uhr
Friedrich Schiller heiter betrachtet bei Apfelwein und
Obstmost von und mit Karsten Pietsch und Uwe Kraus
- 13.05.2014** **Glückliche Eltern...glückliche Kinder?**
19.30 Uhr
VHS-Referent und Psychologe Uwe Reißig
gibt spannende Antworten
- 11.06.2014** **Was gibt's zu lesen?**
19.30 Uhr
Leser stellen Bücher vor
- 19.06.2014** **Kosmetik - Wunder oder Hokuspokus?**
19.30 Uhr
VHS-Referentin Kathrin Büchte spricht über Dinge,
die man wissen sollte – nicht nur für Frauen...
- 22.06.2014** **heiter bis schmerzhaft**
11.00 Uhr
Karikaturist Werner David zeigt satirische Zeichnungen



Öffnungszeiten:
Di, Do 10—12 und 13—18 Uhr
Mi, Fr 10—12 und 13—16 Uhr
Sa 9—12 Uhr

**Vorlesezeit für Kinder
dienstags 16.30 Uhr**
07. Januar - 25. Februar 2014

www.bibo-geithain.de 034341/43168 bibo-geithain@t-online.de

Kulturelles

■ PITTIPLATSCH UND SEINE FREUNDE

Ein neues Programm mit den Original Fernsehfiguren

So ein Tag im Märchenland kann wirklich aufregend sein.

Das weiß Pittiplatsch der Lie.....be ganz genau, platsch, quatsch.

In seiner neuen Show hat er versprochen ganz besonders brav zu sein.

Doch da steckt er in einer Zwickmühle.

Wer Pittiplatsch aber kennt, keine Bange er kommt immer wieder raus.

Es scheint einen Dieb im Märchenland zu geben.

Ein Geschenk für die Pittiplatsch - Oma wurde gestohlen.

Herr Fuchs setzt seinen kriminalistischen Spürsinn ein.

Denn getreu seiner Losung „Im Falle eines Falles - Herr Fuchs löst einfach Alles“ ist er dem Täter schon auf der Spur.

Frau Elster hat aber auch Entdeckungen gemacht und schon fühlt sich Herr Fuchs übergangen und beide geraten, wie könnt es anders sein, in Streit.

Häschen Hoppel hilft dem Kater Mauz weil der sich vor Mäusen fürchtet.

Schnatterinchen träumt davon eine Prinzessin zu sein.

Wer ist aber der Prinz, ein Frosch oder etwa Moppi?

In Mischkas Zauberschule misslingt ein Trick und Pittiplatsch wird in einen Pinocchio mit einer langen Nase und großen Ohren verwandelt.

Pittiplatsch hatte seinen ersten Fernsehauftritt 1962 in der Schneiderstube des Meister Nadelöhr.

Immer sonntags zur Kaffeezeit gab es fast 3 Jahrzehnte lang aufs Neue Abenteuer und Geschichten.

Heute sind Pittiplatsch, Schnatterinchen & Moppi, sowie das Duo Fuchs & Elster regelmäßig an den Wochenenden im Abendgruß des Sandmännchens zu sehen.

So wird die Fangemeinde immer größer und Generationen erfreuen sich an den Lieblingen aus dem Märchenreich.

Wann:

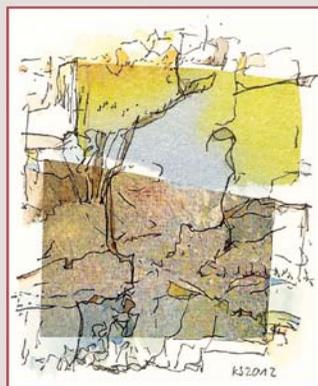
09. Februar 2014, Zeit: 10.30 Uhr

Ort:

GEITHAIN, Lokal:BÜRGERHAUS

Vorverkauf:

Fremdenverkehrsamt (034341-466150 oder 034341-44602) und Bibliothek (034341-43168)



Kathrin Schöttel

**Landschaften
und andere Ansichten**

16. Februar – 18. Juni 2014

Zur Eröffnung der Ausstellung

LANDSCHAFTEN UND ANDERE ANSICHTEN

von Kathrin Schöttel

am Sonntag, dem 16. Februar 2014 um 11.00 Uhr

laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich
in die Stadtbibliothek Geithain ein.

Leipziger Str. 17 04643 Geithain bibo-geithain@t-online.de 034341 | 43168 www.bibo-geithain.de

Die Bürgermeisterin der Stadt Geithain gratuliert allen Eltern herzlich zur Geburt Ihrer kleinen Wonneproppen, wünscht alles Liebe und eine frohe glückliche Zeit.



Das Licht der Welt erblickte:

Alena Grünewald, geb. am 17.11.2013

Töchterchen von Anja Grünewald und Thomas Döge aus Geithain

Johanna Olejnik, geb. am 18.11.2013

Töchterchen von Sabine Olejnik und Enrico Richter aus Nauenhain

Schulen

■ Elterninformation

Liebe Eltern,

in Vorbereitung des Schuljahres 2014/15 bieten wir Ihnen am

**Samstag, 08.02.2014, 10.00 Uhr,
im Speisesaal der Schule
(Parkplätze auf dem Schulhof)**

eine Informationsveranstaltung zu Bildungsmöglichkeiten für Ihre Kinder an der Geithainer Schule an. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit Elternvertretern ins Gespräch zu kommen.

Außerdem laden wir Sie und Ihr(e) Kind(er) recht herzlich zu unserem **Tag der offenen Tür am Samstag, 08.03.2014** ein. Sie können die Schule in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr besichtigen und sich über unsere Angebote informieren. Nutzen Sie auch an diesem Tag die Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen.

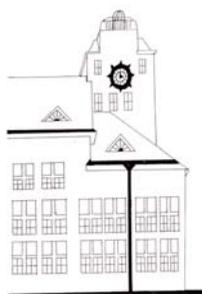
Anmeldungen sind in dieser Zeit im Sekretariat möglich. *(mitzubringen sind der Anmeldebogen der Grundschule, die Bildungsempfehlung, eine Kopie der Geburtsurkunde und des Halbjahreszeugnisses - Kopien können durch die Schule angefertigt werden)*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Neuhaus
Mittelschulrektor

■ Schnuppertag an unserer Pauli

Zum Schnuppertag empfing unser Schulleiter die Viertklässler der Grundschulen aus Narsdorf, Frankenhain und Wechselburg. Nach der Begrüßung erlebten die Jungen und Mädchen eine gemeinsame Deutschstunde. Danach wurden die Ganztagsangebote Schwimmen, Pfadfinder und Kreatives Gestalten vorgestellt, bevor die Viertklässler die Musicalteilnehmer während ihres Probenabendes im Bürgerhaus „beobachten“ konnten. Im Anschluss lernten sie noch einmal gemeinsam mit den 5. Klassen in einer Englisch- bzw. Mathematikstunde. Mit einem kleinen Präsent verließen die Grundschüler das Schulhaus und werden gemeinsam mit ihren Eltern am Samstag, dem 8. März, zum Tag der offenen Tür an unserer Pauli erwartet. Einen Schnuppertag für die Geithainer Viertklässler werden die Jungen und Mädchen der Klassen 5a und 5b am 29. Januar veranstalten.



■ Der Förderverein der Paul-Guenther-Schule e. V. informiert

Zu seiner turnusmäßigen Vollversammlung lädt der Förderverein der Paul-Guenther-Schule e. V. alle Mitglieder recht herzlich ein.

**Termin ist Mittwoch, der 05.02.2014, 18 Uhr
im Speisesaal unserer Schule.**

Wichtigster Tagesordnungspunkt wird die Neuwahl des Vorstandes, einschließlich des Vorsitzenden sein, da der bisherige Vorsitzende Herr Gerd Orgis Ende letzten Jahres seinen Rücktritt von dieser Funktion erklärt hat.

H. Loßner
2. Vorsitzender

■ Sportlich fit am Samstagvormittag

Mit guten Vorsätzen für das neue Jahr versammelten sich die Mädchen und Jungen der Klasse 5a am ersten Samstag nach den Weihnachtsferien in der Schulturnhalle zum gemeinsamen Sportvormittag mit Eltern und Geschwistern. Nach der Begrüßung durch Frau Hille waren schnell vier gemischte Mannschaften eingeteilt, die sich beim Wettlauf um 64 Skatkarten erwärmten. Danach ging es richtig los. Mit lautstarken Anfeuerungsrufen wurde jedes Team unterstützt. Obwohl nach jedem Durchgang Punkte verteilt wurden, ging es in erster Linie um den Spaß an der Freude bzw. der sportlichen Betätigung. Mit Bällen, Reifen und anderen diversen Kleinsportgeräten wurde von jedem Geschicklichkeit, Schnelligkeit, aber auch Ausdauer verlangt. Nicht nur die Eltern, auch die Kinder kamen ganz schön ins Schwitzen. So mancher Vati oder manche Mutti fühlte sich in den Sportunterricht der eigenen Schulzeit zurückversetzt. Highlight der Staffelwettbewerbe waren zum Abschluss die (unfallfreien) „Fahrten“ auf oder mit dem Rollbrett. Hierbei wurden besonders die Lachmuskeln strapaziert. Nach einer Stunde straffen Sportprogrammes hatten sich alle Aktiven nicht nur eine Pause, sondern auch einen Imbiss am leckeren Buffet verdient. Das hatten (nicht nur) die Muttis der Klasse mit viel Liebe vorbereitet. Nach dieser wohlverdienten Pause „duellierten“ sich die Mädchen mit den Jungen im Zwei-Felder-Ball, welches die Jungen souverän gewannen. Zum Abschluss des Vormittages forderten die Kinder ihre Eltern zum gleichen Spiel heraus und kämpften mit vollem Einsatz um jeden Ball und Punkt, sodass sie als Sieger das Spiel beendeten. Gewonnen hat an diesem Samstag jeder, der mit Spaß und Einsatz dabei war.



Schulen

■ Weihnachtsbowling

Vor den Ferien trafen sich die Mädchen und Jungen der Klasse 6a der Geithainer Paul-Guenther-Schule zum Weihnachtsbowling im „Top Ten“. Die Gruppen waren schnell eingeteilt und der „Wettkampf“ konnte beginnen. Lautstark feuerten sich die einzelnen Teams an und applaudierten bei jedem Strike. Es schaffte zwar nicht jeder, die 10 Pins „umzulegen“, aber Spaß hatten wir allesamt. Die Zeit verging wie im Fluge und die einzelnen Sieger standen fest. Auf Bahn 1 waren Lucas und Robin die besten Bowler; siegewannen mit nur einem Punkt Vorsprung vor Kevin. Auf Bahn 2 hatte Lucie B. die Nase vorn; auf Bahn 3 siegte Melanie und Philipp H. gewann auf Bahn 4. Verlorengegangene Kalorien „stopften“ wir mit ausreichend Pommes, sodass wir gestärkt und zufrieden (und außerdem mit einer kleinen Weihnachtsüberraschung) in die wohlverdienten Ferien starten konnten.



Anzeige

Anzeigen

Vereine

■ Auf zum Geithainer Karneval!

Im zweiten Teil der Saison lädt der Geithainer Carneval Club unter dem Saisonmotto „Komm mit uns ins Land der Träume“ mit einem ganz neuen Programm ins Schützenhaus Geithain ein

Termine:

- 22.02., 19.33 Uhr, Abendveranstaltung
- 23.02., 15.00 Uhr, Seniorenfasching
- 27.02., 19.33 Uhr, Weiberfasching
- 01.03., 14.00 Uhr, Kinderfasching
- 01.03., 19.33 Uhr, Abendveranstaltung

Wer rechtzeitig seine Karten für die Abendveranstaltungen unter Telefon 034341/4 40 80 ordert und sie bis zum 7. Februar käuflich erwirbt, zahlt auch diesmal nur 8.50 Euro Eintritt, für den Weiberfasching 9.99 Euro. Danach wird es jeweils einen Euro teurer.

Die Karten für den Senioren- und Kinderfasching sind im Kultur- und Fremdenverkehrsamt der Stadt Geithain erhältlich (Tel. 034341/466150 oder 034341/44602).

Alle Mitwirkenden würden sich freuen, wenn wie im November der Saal des „Schützenhauses“ proppenvoll wäre. Die Bettfedern für „verrückte Träume“ aller Art sind schon aufgeschüttelt.



Sie sind die Einzigen im Programm, die im Februar noch einmal das Gleiche darbieten wie im November: die Mitglieder der Grünen Garde mit ihrem Schlümpfetanz.

Anzeige

Anzeigen

Vereine

■ Der FSV Alemannia Geithain lädt zu seinen Heimspielen im Februar 2014 ein:

Sonntag, 16. Februar 2014:

14:00 Uhr FSV Alemannia Geithain - SV Blau-Weiß Deutzen

Samstag, 22. Februar 2014:

14:00 Uhr FSV Alemannia Geithain II - Fortuna Neukirchen

Sonntag, 23. Februar 2014:

14:00 Uhr FSV Alemannia Geithain - TSV 1906 Burkartshain

Sonntag, 09. März 2014:

15:00 Uhr FSV Alemannia Geithain - Roßweiner SV

Zu allen Heimspielen ist der „AlemannenTreff“ im Henning-Frenzel-Stadion geöffnet, wo preiswerte Speisen und Getränke angeboten werden.

Seit der Saison 2013/2014 nimmt der FSV Alemannia Geithain im Nachwuchsbereich wieder mit Mannschaften der A-, E-, F- und G-Junioren am Wettkampfbetrieb teil. Dazu werden jederzeit sportbegeisterte Jungen und Mädchen der Jahrgänge 1995-1998 und 2004-2008 gesucht. Ab der neuen Saison möchten wir auch wieder eine Mannschaft der D-Junioren an den Start schicken, dazu suchen wir noch Mädchen und Jungen der Geburtsjahre 2002 und 2003. Desweiteren benötigen wir noch Übungsleiter und Betreuer, die den Trainings- und Spielbetrieb absichern. Das können neben ehemaligen oder noch aktiven Spielern auch Eltern und Großeltern sein, die einfach Spaß und Lust am Fußball spielen mitbringen. Bitte einfach Kontakt mit unserem Verein aufnehmen, www.alemannia-geithain.de oder über den Nachwuchsleiter Thomas Wilde, Tel. 0160/90874308.

Anzeige

Anzeigen

■ Wir bringen die WM in den Verein!

FSV Alemannia Geithain veranstaltet das INTERSPORT kicker Fußballcamp

Vom **Fr., 27.06.2014 - So., 29.06.2014** gastiert Europas größte und erfolgreichste Fußballschule in Geithain. So wie der WM-Gastgeber Brasilien garantiert das Camp ein Fußballfest der Spitzenklasse.

Brasilianisches Aufwärmen, fetzige Musik, spannende Wettkämpfe und tolle Preise für die Teilnehmer. Beim Training von Passspiel, Torschuss und Koordination, Schnelligkeit und Reaktion verbessert sich jeder Teilnehmer. Die erlernte Technik, die gezeigten Tricks und der Teamgeist sind dann der Maßstab für die Wahl zum „Spieler des Camps“.

Die INTERSPORT kicker Fußballcamps erleben die fünfte Weltmeisterschaft. Seit 1997 stehen die Events für sehr gut ausgebildete Lizenz-Trainer, innovatives Training, für modernes Equipment und eine tolle Ausrüstung. Jeder Spieler bekommt ein hochwertiges Trikot mit Hosen und Stutzen, einen Ball, eine Trinkflasche, eine Urkunde, eine Camp-Medaille, 6 gratis kicker Sportmagazine und ein Gutschein über 50 Euro für ein Ferien Fußballcamp.



Der Spaß, die Begeisterung und die Integration des Vereins und der Eltern sind wichtiger Bestandteil. Darüber hinaus können die Spieler in verschiedenen Wettbewerben tolle Preise, wie einen Besuch bei einem Bundesligaspiel inkl. Übernachtung, ein großes Ausrüstungspaket und ein Stipendium am Deutschen Fußball Internat in Bad Aibling, gewinnen.

Informationen zur Anmeldung für das INTERSPORT kicker Fußballcamp erhalten Sie beim Ansprechpartner des Vereins: FSV Alemannia Geithain (Rico Heinrich, Tel: 0172-9065740, Mail: ricoheinich@t-online.de), beim INTERSPORT-Partner (Sport Schneider, Tel: 034341-42647) oder im Internet unter www.fussballcamps.de



27.06.2014 - 29.06.2014

FSV Alemannia
Geithain

INTERSPORT
kicker
FUSSBALLCAMP
Europas Nummer 1

Wissenswertes

Wasser- und Bodenanalyse

Am Montag, dem **03. Februar 2014** bietet die AfU e. V. die Möglichkeit,

in der Zeit von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
im Rathaus Geithain, Markt 11

Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

Bekanntmachung

Pflicht zur Beantragung einer Sachkundenachweiskarte im Pflanzenschutz

Personen, die gewerblich Pflanzenschutzmittel anwenden, abgeben oder zum Pflanzenschutz beraten, benötigen künftig auf der Grundlage des Pflanzenschutzgesetzes vom 14.02.2012 eine Sachkundenachweiskarte.

Zu dem Personenkreis der Anwender zählen neben den Landwirten und Gärtnern auch Mitarbeiter der Kommunen, Hausmeister sowie alle Dienstleister, die Pflanzenschutzmittel ausbringen.

Keinen Sachkundenachweis benötigen Anwender im Haus- und Kleigartenbereich bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, die für nicht berufliche Anwender zugelassen sind.

Sachkundenachweiskarte beantragen

Die Sachkundenachweiskarte kann ab sofort beim Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) beantragt werden. Dem Antrag sind die Nachweise über den anerkannten Berufsabschluss bzw. das Zeugnis über die Sachkundeprüfung in Kopie beizufügen.

Personen, die derzeit sachkundig sind, müssen bis spätestens 26. Mai 2015 den Antrag an das LfULG senden. Der Antrag mit den entsprechenden Nachweisen kann schriftlich oder elektronisch eingereicht werden. Bei der elektronischen Zusendung sind die Nachweise in lesbarer Form einzuscannen.

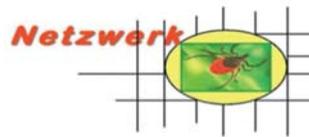
Das Antragsformular und die Übersicht zu den anerkannten Berufsabschlüssen für eine Sachkundenachweiskarte sind im Internet abrufbar. Wird bis 26. Mai 2015 kein Antrag eingereicht, gilt die bisherige Sachkunde nur noch bis zum 26. November 2015.

Für die Bearbeitung des Antrages, den Druck und den Versand der Karte werden Kosten von 30 Euro erhoben.

Link: Hinweise zur Pflanzenschutzsachkunde und das Antragsformular für die Sachkundenachweiskarte finden Sie unter:
<http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/11900.htm>

Antragstelle Sachkundenachweiskarte:

LfULG, Außenstelle Rötha
Frau Schuster (Tel.: 034206 589-15), Frau Groß-Ophoff
(Tel.: 034206 589-51)
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1, 04571 Rötha
Fax: 034206-589-60
E-Mail: Pflanzenschutzsachkunde.LfULG@smul.sachsen.de



Borreliose, FSME und bakterielle Erkrankungen e.V.
Mitglied im BFBD und LAG Selbsthilfe Mittelsachsen e.V.
Vorsitzender:
Dipl.-Ing. Jürgen Haubold

Vortrag über das

Thema: Die Erweiterung der Hauptschlagader, welche Bedeutung hat die Diagnose für das weitere Leben?

Datum: 21.02.2014

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Herrenstr. 21 Burgstädt

ChA Dr. med. Rainer Fritzsche vom Diakomed Hartmannsdorf wird über die Gefahren der Erweiterung der Hauptschlagader und die modernen Behandlungsmöglichkeiten referieren.

Ein Aneurysma ist eine krankhafte Erweiterung einer Arterie (Schlagader), dabei kann der gesamte Bereich des Körpers betroffen sein. Insbesondere findet sich diese Erweiterung an der Hauptschlagader (Aorta) im Brustkorb und zum größten Teil im Bauchraum. Bleibt dieses Aneurysma unbemerkt, so kann es soweit wachsen, dass es reißt und dabei können lebensbedrohliche innere Blutungen auftreten. Herr ChA Dr. med. Rainer Fritzsche erläutert in diesem Vortrag die Ursachen und deren Behandlungsmöglichkeiten. Ziel des Vortrages sollte sein, alle Anwesenden für eine Vorsorgeuntersuchung (Ultraschalluntersuchung des Bauchraumes) zu sensibilisieren und über die modernen minimalinvasiven Behandlungsmethoden zu informieren..

Interessenten melden sich bitte bei

J. Haubold Tel. 03724 855355 oder

bei W. Lose Tel. 03737 149040 oder

E-Mail: borreliose-coinfektion@gmx.de

Pläne schmieden für die Zukunft zur Berufsinformationsveranstaltung am 4.3.2014 beim GAW-Institut

Rochlitz. Am **4. März 2014** lädt das **GAW-Institut für berufliche Bildung in Rochlitz** zum Berufsinformationsnachmittag ein. Die Veranstaltung findet in der Zeit von **14 bis 17 Uhr** in der **Dr.-Bernstein-Straße 1** statt.

Interessierte haben die Möglichkeit, sich bei Vorführungen und in Gesprächen mit Dozenten und Schülern des GAW-Instituts über die **Ausbildung zum/r Altenpfleger/in** zu informieren. Diese kann bei entsprechender Vorbildung auch verkürzt absolviert werden.

Besucher erfahren Wissenswertes über Zugangsvoraussetzungen, Ausbildungsinhalte und berufliche Perspektiven. Um einen Einblick in die praktische Seite der Ausbildung zu gewinnen, können Interessierte bei einer Hausführung die Unterrichtsräume und Fachkabinette kennenlernen.

Die Altenpflege bietet Absolventen die Möglichkeit, die eigene soziale Kompetenz und Kommunikationsfreude mit einer interessanten und vielfältigen beruflichen Tätigkeit zu kombinieren.

Weitere Informationen unter:

GAW-Institut für berufliche Bildung gemeinnützige GmbH
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Gesundheitsfachberufe
Dr.-Bernstein-Straße 1, 09306 Rochlitz
Tel.: 0 37 37 / 4 49 15 -0, Fax: 0 37 37 / 4 49 15 -1
E-Mail: rochlitz@gaw.de, Im Internet: www.gaw.de

Anzeige

Anzeigen

Wissenswertes

■ Im Versorgungsgebiet Grimma-Geithain sind alle Bleileitungen ausgetauscht / Neuer Grenzwert gilt seit 1. Dezember 2013

Grimma, 19.12.2013. Das endgültige „Aus“ für Bleileitungen ist besiegt. Schwarz auf weiß steht es nun auch in der Trinkwasserverordnung: Seit Dezember gibt es einen neuen, verbindlichen Blei-Grenzwert. Der liegt jetzt bei zehn Mikrogramm je Liter Trinkwasser und damit deutlich unter den bisherigen Vorgaben von 25 Mikrogramm.

„Dort, wo noch Bleileitungen verbaut sind, ist es nahezu unmöglich, den verschärften Grenzwert einzuhalten“, weiß Detlef Bull, Bereichsleiter bei der OEWA Wasser und Abwasser GmbH in Grimma. Also müssen die alten Leitungen und Hausanschlüsse aus Blei raus und durch geeignete Materialien wie Kunststoff ersetzt werden. Kein Problem in der Region Grimma-Geithain: „In unserem Verbandsgebiet konnten wir schon 2008 vermelden, dass wir alle bekannten Bleileitungen im öffentlichen Bereich ersetzt haben. Wir haben unsere Hausaufgaben frühzeitig erledigt“, verkündet Lutz Kunath, Geschäftsführer des Versorgungsverbandes Grimma-Geithain (VVG), mit Stolz.

Seit 2002 wurden rund 850 Bleihausanschlüsse erneuert. Ein Kraftakt – für die OEWA als Betriebsführer des VVG, aber vor allem für die Kommunalen Wasserwerke Grimma-Geithain. Die investierten rund 1,5 Millionen Euro, damit das Verbandsgebiet „bleifrei“ wurde.

Die OEWA sorgt im Auftrag des VVG dafür, dass bei den Kunden jederzeit Trinkwasser aus dem Hahn fließt – und zwar in einwandfreier Qualität. Bull: „In der Trinkwasserverordnung sind alle Qualitätsansprüche bundeseinheitlich geregelt.“ Auch der neue Grenzwert für Blei. Er weiß: Nicht ohne Grund hat man sich darauf verständigt, ihn jetzt erneut zu senken. Blei ist ein Schwermetall und kann die Gesundheit schädigen. 2003 ist die Grenze des maximal zulässigen Blei-Anteils im Trinkwasser schon einmal herabgesetzt worden – damals von 40 auf 25 Mikrogramm je Liter.

Kunath bittet die Hauseigentümer, genau zu prüfen, ob in der Hausinstallation noch Bleileitungen vorkommen. Spätestens jetzt sollten sie sich mit dem Thema auseinandersetzen und prüfen, welche Materialien zwischen Zähler und dem Wasserhahn in Küche und Bad verbaut sind. Bis zum Wasserzähler ist der VVG verantwortlich, dass alle Voraussetzungen gegeben sind, Trinkwasser in Top-Qualität zu liefern. „Was danach passiert“, ergänzt Bull, „können wir nicht beeinflussen; wir können nur an die Vernunft und das Gesundheitsbewusstsein der Hausbesitzer appellieren.“ Er betont, dass es dabei schließlich um die eigene Gesundheit geht. Nicht ohne Grund wird ein Grenzwert in der Trinkwasserverordnung derart herabgesetzt.

Bedenklich, heißt es, sei die schleichende Gesundheitsbelastung, indem die Verbraucher möglicherweise immer wieder geringe Mengen Blei zu sich nehmen. Ärzte wissen, das kann die Blutbildung und Intelligenzentwicklung von Ungeborenen, Säuglingen und Kleinkindern beeinträchtigen.

Die OEWA Wasser und Abwasser GmbH ist ein Unternehmen der Veolia Wasser GmbH, die Dienstleistungen im Bereich der Wasserwirtschaft für Kommunen, Industrie und Gewerbe sowie private Haushalte erbringt. Im Auftrag des Versorgungsverbandes Grimma-Geithain (VVG) sichert die OEWA als Betriebsführer seit 1999 die Trinkwasserversorgung von rund 75 000 Einwohnern in der Region. Außerdem behandelt der Dienstleister die Abwässer von rund 54 000 Menschen in den 38 kommunalen Kläranlagen der Region umweltgerecht. Die OEWA hält 49 Prozent der Geschäftsanteile der Kommunalen Wasserwerke Grimma-Geithain GmbH. Sie ist für die Wartung von Kleinkläranlagen zertifiziert. Zur OEWA gehören Beteiligungen an der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH, der OTWA Ostthüringer Wasser und Abwasser GmbH, der MHWA Mittelhessische Wasser und Abwasser GmbH, der Stadtwerke Görlitz AG und der Stadtwerke Weißwasser GmbH. Mehr Informationen unter www.oewa.de und www.veoliawasser.de.

Kontakt:

Tina Stroisch - Pressesprecherin
OEWA Wasser und Abwasser GmbH
Walter-Köhn-Straße 1a, 04356 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 24176-582, Fax: +49 (0)341 24176-443
E-Mail: tina.stroisch@oewa.de

Volkshochschule

■ Einladung zum SemesterAUFTAKT



Der Semesterauftakt findet am Sonntag, dem 02.02.2014 16:00 Uhr im Stadtkulturhaus Borna (Sachsenallee 47) statt. Freuen Sie sich auf eine Live Foto-Film-Reportage über Schottland, Europas wilden Nordwesten. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Sie!

Wenn Sie an einem Kurs teilnehmen möchten, ist eine Anmeldung bis zu zwei Wochen vor Kursbeginn erforderlich! Sie ist persönlich, schriftlich (per Post, Fax, E-Mail) oder über die Homepage der VHS möglich. Telefonisch können Sie einen Platz reservieren.



Anzeige

Anzeigen

Volkshochschule

Volkshochschule Leipziger Land
 Außenstelle Geithain
 04643 Geithain, Ossaer Weg 24
 Telefon: 034341 42936, Telefax: 03433 74463350, E-Mail: info@vhsleipzigerland.de

■ Volkshochschule vor Ort

Leiterin der Außenstelle: Kathrin Schöttel Sprechzeit: Donnerstag 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

Die Planung der Kurse des Frühjahrssemesters 2014 ist abgeschlossen. Nutzen Sie bereits jetzt die Möglichkeit, sich über unsere Internetseite www.vhsleipzigerland.de über die zahlreichen Angebote in der Region zu informieren und anzumelden. Das neue Programmheft erscheint im Januar 2014. Sie erhalten es kostenlos u. a. in der Außenstelle, Stadtbibliothek, Sparkasse, VR-Bank, Buchhandlung, in diversen Apotheken und Arztpraxen

Kurse in Geithain ab FEBRUAR 2014

Kurstitel	Tag	Beginn	Zeit	UE*	Gebühr	Kurs-Nr.
junge vhs						
Computerschreiben für Schüler	Mo	17.02.14	08:30 -12:30	25	57,50 EUR	GG50401
Hip Hop Tanzkurs für Kinder ab 7 Jahre	Mo	17.03.14	16:00 -17:00	10	51,00 EUR	GG20908
Gesellschaft						
Gartenapfelbaum und Streuobstwiese:						
Interessantes rund um unsere grünen Paradiese	Do	20.02.14	19:30 -21:00	2	3,50 EUR	GG11602
Obstbaumschnitt	Sa	15.03.14	09:30 -15:30	6	30,60 EUR	GG16001
Vorzüge und Fallen des Ehegatten-Testaments	Mi	19.03.14	18:30 -20:45	3	6,90 EUR	GG10501
Kultur - Gestalten						
Kreativ-Nähkurs - Kleingruppe	Di	11.03.14	18:30 -20:45	15	76,50 EUR	GG21313
Gesundheit						
Ich bewege mich - Rückenfit	Di	04.03.14	10:15 -11:45	24	86,40 EUR	GG30288
Pilates	Mo	03.03.14	17:00 -18:00	16	81,60 EUR	GG30216
Tai Chi Chuan - 24er Pekingform - Anfänger	Fr	07.03.14	17:30 -18:30	16	81,60 EUR	GG30110
Sprachen						
Endlich Zeit für Englisch!	Do	06.03.14	08:30 -10:00	34	105,40 EUR	GG40631
Englisch Grundkurs II	Mo	03.03.14	18:00 -19:30	36	105,40 EUR	GG40693
Englisch für Fortgeschrittene V	Do	06.03.14	18:30 -20:00	36	111,60 EUR	GG40609
Englisch Wiederauffrischung	Sa	15.03.14	09:30 -11:45	34	173,40 EUR	GG40632
Englisch Reaktivierung - Aufbau XII	Fr	14.03.14	18:30 -20:00	30	93,00 EUR	GG40606
Englisch für Reisende	Do	06.03.14	10:15 -11:45	34	173,40 EUR	GG40638
Englisch für die Reise (Kohren-Sahlis)	Mi	05.03.14	18:00 -19:30	30	153,00 EUR	GG40665
Englischsprachige Korrespondenz für Firmen	Mi	05.03.14	09:00 -11:15	30	153,00 EUR	GG40607
Französisch für Anfänger - Grundkurs I	Di	11.03.14	18:30 -20:00	36	111,60 EUR	GG40804
Französisch für Reisende	Mo	10.03.14	17:15 -18:45	36	183,60 EUR	GG40806
Italienisch für Anfänger - Grundkurs I	Sa	15.03.14	13:15 -15:30	36	111,60 EUR	GG40904
Spanisch für Anfänger - Grundkurs I	Mi	19.03.14	20:15 -21:45	34	105,40 EUR	GG42204
Spanisch Grundkurs II	Mo	31.03.14	18:00 -19:30	30	93,00 EUR	GG42206
Spanisch Grundkurs IV	Mo	31.03.14	19:45 -21:15	30	93,00 EUR	GG42205
Arbeit - Beruf						
Grundlagen der Computerarbeit - Windows	Mo	17.03.14	18:00 -20:15	24	86,40 EUR	GG50101
Microsoft Office kompakt	Di	18.03.14	18:30 -20:45	40	144,00 EUR	GG50102
EDV-Grundlagen und Internet	Mi	19.03.14	18:30 -20:45	40	144,00 EUR	GG50103
EDV-Grundlagen und Internet für Senioren	Do	20.03.14	15:00 -16:30	40	144,00 EUR	GG50129
Internet für Einsteiger	Mi	12.03.14	18:30 -20:45	24	86,40 EUR	GG50114
Internet für Senioren - Grundkurs	Do	13.03.14	12:30 -14:00	20	72,00 EUR	GG50128
Computer für Senioren - Grundkurs	Mo	10.03.14	08:30 -10:00	24	86,40 EUR	GG50122
Fit mit dem eigenen Laptop	Do	20.03.14	18:30 -20:45	24	86,40 EUR	GG50104
Senioren: Fit mit dem eigenen Laptop	Mo	17.03.14	10:15 -11:45	24	86,40 EUR	GG50123
Erste Schritte mit dem eigenen Tablet-PC	Mo	10.03.14	18:30 -20:45	6	30,60 EUR	GG50134
Digitale Fotos mit kostenloser Software verarbeiten	Mi	19.03.14	18:30 -20:45	20	72,00 EUR	GG50120
Ein Fotobuch mit kostenloser Software erstellen	Do	20.03.14	18:45 -20:15	12	43,20 EUR	GG50121
Computer und Textverarbeitung für Senioren	Do	20.03.14	15:00 -16:30	20	72,00 EUR	GG50130
Computer und Bildbearbeitung für Senioren	Mi	26.03.14	16:00 -17:30	12	43,20 EUR	GG50131
Computerschreiben - Grundkurs	Sa	22.03.14	08:30 -11:30	40	144,00 EUR	GG50132
Intelligent kommunizieren mit Skype	Fr	14.03.14	18:30 -20:45	3	21,00 EUR	GG50133

* Der Kursumfang ist in Unterrichtsstunden (UE) angegeben.